

Amtsblatt

für die Gemeinde KOLKWITZ

mit den Ortsteilen Babow, Brodtkowitz, Dahlitz, Eichow, Glinzig, Gulben, Hänchen, Kackrow, Klein Gaglow, Kolkwitz, Krieschow, Kunersdorf, Limberg, Milkersdorf, Papitz, Wiesendorf, Zahsow

24. JAHRGANG • AUSGABE: 8/17

KOLKWITZ, 26. AUGUST 2017

Impressum: Amtsblatt für die Gemeinde Kolkwitz, Herausgeber: Gemeinde Kolkwitz, Tel. (0355) 29 30 00, verantwortlich für den amtlichen und nicht amtlichen Teil: Herr Fritz Handrow, Bürgermeister der Gemeinde Kolkwitz, Berliner Straße 19, 03099 Kolkwitz, verantwortlich für den Anzeigenteil: Cottbuser General-Anzeiger Verlag GmbH (CGA-Verlag), Gestaltung und Vertrieb: CGA-Verlag GmbH, Druck: AROPRINT Druck- u. Verlagshaus GmbH, Hallesche Landstr. 111, 06406 Bernburg, Auflagenhöhe: 4.050. Der Vertrieb erfolgt mit der Zustellung des Märkischen Boten kostenfrei an alle Haushalte der Gemeinde Kolkwitz. Für Personen, die das Amtsblatt nicht erreicht, liegt das Amtsblatt kostenfrei zur Abholung in der Gemeindeverwaltung, Berliner Straße 19, 03099 Kolkwitz, aus. Einzelexemplare außerhalb des Verbreitungsgebietes sind gegen Kostenerstattung bei der Gemeindeverwaltung Kolkwitz, Berliner Straße 19, 03099 Kolkwitz zu beziehen. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten die Geschäftsbedingungen des Verlages. Ansprüche, insbesondere auf Schadensersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen. Für bei der Gemeindeverwaltung Kolkwitz eingesandte oder abgegebene Manuskripte oder Fotos wird keine Haftung übernommen. Es besteht kein Anspruch auf Veröffentlichung und auf Vergütung für Veröffentlichungen.

AMTLICHER TEIL

Inhalt dieser Ausgabe

Amtslicher Teil

Seite 1

- Wahlbekanntmachungen zum 19. Deutschen Bundestag

Seite 2

- Bekanntmachung über das Recht auf Einsicht in das Wählerverzeichnis

Seite 3

- Wahlbekanntmachungen zur Wahl des Hauptamtlichen Bürgermeisters der Gemeinde Kolkwitz

Seite 4

- Wahlbekanntmachungen zur Wahl des Hauptamtlichen Bürgermeisters der Gemeinde Kolkwitz in sorbischer Sprache

Seite 5

- Bekanntmachung über das Recht zur Einsichtnahme in das Wählerverzeichnis

Seite 6

- Bekanntmachung über das Recht zur Einsichtnahme in das Wählerverzeichnis in sorbischer Sprache

Seite 7-8

- Öffentliche Auslegung des Entwurfes des Bebauungsplanes „Erweiterung Biogasanlage Krieschow“

Seite 9

- Veröffentlichung der Beschlussfassung über den Erlass einer Veränderungssperre für den Geltungsbereich des Bebauungsplanes „Windpark Eichow II“

Seite 10

- Beschlussfassung über die Weiterführung des Verfahrens zur Aufstellung des Bebauungsplanes „Windpark Eichow II“
- Öffentliche Bekanntmachung Gemeinde Kolkwitz

Nichtamtlicher Teil

Seite 10 - 23

- Infos, Termine, Veranstaltungen

Seite 24 - 31

- Rückblicke

Seite 32

- Grußwort des Bürgermeisters

Wahlbekanntmachung

1. Am **24. September 2017** findet die **Wahl zum 19. Deutschen Bundestag** statt. Die Wahl dauert von 8.00 bis 18.00 Uhr.

2. Die Gemeinde ist in **15** allgemeine Wahlbezirke eingeteilt.

In den Wahlbenachrichtigungen, die den Wahlberechtigten bis spätestens 03. September 2017 übersandt worden sind, sind der Wahlbezirk und der Wahlraum bzw. das Wahllokal angegeben, in dem der Wahlberechtigte zu wählen hat. **Der Briefwahlvorstand tritt zur Ermittlung des Briefwahlergebnisses am Wahltag um 18:00 Uhr im Raum 3.01 (oberer Beratungsraum) Gemeindeverwaltung, Berliner Straße 19, Kolkwitz zusammen.**

3. Jeder Wahlberechtigte kann nur in dem Wahlraum des Wahlbezirks wählen, in dessen Wählerverzeichnis er eingetragen ist. Die Wähler haben die Wahlbenachrichtigung und ihren Personalausweis oder Reisepass zur Wahl mitzubringen.

Die Wahlbenachrichtigung soll bei der Wahl abgegeben werden.

Gewählt wird mit amtlichen Stimmzetteln. Jeder Wähler erhält bei Betreten des Wahlraumes einen Stimmzettel ausgehändigt. Jeder Wähler hat eine Erststimme und eine Zweitstimme.

Der Stimmzettel enthält jeweils unter fortlaufender Nummer

a) für die Wahl im Wahlkreis in schwarzem Druck die Namen der Bewerber der zugelassenen Kreiswahlvorschläge unter Angabe der Partei, sofern sie eine Kurzbezeichnung verwendet, auch dieser, bei anderen Kreiswahlvorschlägen außerdem des Kennworts und rechts von dem Namen jedes Bewerbers einen Kreis für die Kennzeichnung,

b) für die Wahl nach Landeslisten in blauem Druck die Bezeichnung der Parteien, sofern sie eine Kurzbezeichnung verwenden, auch dieser, und jeweils die Namen der ersten fünf Bewerber der zugelassenen Landeslisten und links von der Parteibezeichnung einen Kreis für die Kennzeichnung.

Der Wähler gibt seine Erststimme in der Weise ab, dass er auf dem linken Teil des Stimmzettels (Schwarzdruck) durch ein in einen Kreis gesetztes Kreuz oder auf andere Weise eindeutig kenntlich macht, welchem Bewerber sie gelten soll, und seine Zweitstimme in der Weise, dass er auf dem rechten

Teil des Stimmzettels (Blaudruck) durch ein in einen Kreis gesetztes Kreuz oder auf andere Weise eindeutig kenntlich macht, welcher Landesliste sie gelten soll. Der Stimmzettel muss vom Wähler in einer Wahlkabine des Wahlraumes oder in einem besonderen Nebenraum gekennzeichnet und in der Weise gefaltet werden, dass seine Stimmabgabe nicht erkennbar ist.

In der Wahlkabine darf nicht fotografiert oder gefilmt werden.

4. Die Wahlhandlung sowie die im Anschluss an die Wahlhandlung erfolgende Ermittlung und Feststellung des Wahlergebnisses im Wahlbezirk sind öffentlich. Jedermann hat Zutritt, soweit das ohne Beeinträchtigung des Wahlgeschäfts möglich ist.

5. Wähler, die einen Wahlschein haben, können an der Wahl im Wahlkreis, in dem der Wahlschein ausgestellt ist,

- a) durch Stimmabgabe in einem beliebigen Wahlbezirk dieses Wahlkreises oder
- b) durch Briefwahl teilnehmen.

Wer durch Briefwahl wählen will, muss sich von der Gemeindebehörde einen amtlichen Stimmzettel, einen amtlichen Stimmzettelumschlag sowie einen amtlichen Wahlbriefumschlag beschaffen und seinen Wahlbrief mit dem Stimmzettel (im verschlossenen Wahlumschlag) und dem unterschriebenen Wahlschein so rechtzeitig der auf dem Wahlbriefumschlag angegebenen Stelle zuleiten, dass er dort spätestens am Wahltag bis 18.00 Uhr eingeht. Der Wahlbrief kann auch bei der angegebenen Stelle abgegeben werden.

6. Jeder Wahlberechtigte kann sein Wahlrecht nur einmal und nur persönlich ausüben (§ 14 Abs. 4 des Bundeswahlgesetzes).

Wer unbefugt wählt oder sonst ein unrichtiges Ergebnis einer Wahl herbeiführt oder das Ergebnis verfälscht, wird mit Freiheitsstrafe bis zu 5 Jahren oder mit Geldstrafe bestraft. Der Versuch ist strafbar (§ 107a Abs. 1 und 3 des Strafgesetzbuches).

Kolkwitz, den 24. 08. 2017

Die Gemeindebehörde
gez. **Bröder Wahlleiterin**

Bekanntmachung über das Recht auf Einsicht in das Wählerverzeichnis und die Erteilung von Wahlscheinen für die Wahl zum 19. Deutschen Bundestag am 24. September 2017

1. Das Wählerverzeichnis zur Bundestagswahl liegt in der Zeit vom **04. September 2017 bis 08. September 2017** bei der **Gemeinde Kolkwitz, Berliner Straße 19 in 03099 Kolkwitz** zu jedermanns Einsicht aus.
Die Einsichtnahme ist zu den allgemeinen Dienststunden wie folgt möglich:

Montag in der Zeit	von 8:30 Uhr bis 15:00 Uhr
Dienstag in der Zeit	von 8:30 Uhr bis 18:00 Uhr
Mittwoch in der Zeit	von 8:30 Uhr bis 15:00 Uhr
Donnerstag in der Zeit	von 8:30 Uhr bis 17:00 Uhr
Freitag in der Zeit	von 8:30 Uhr bis 12:00 Uhr

 Wahlberechtigte kann die Richtigkeit oder Vollständigkeit der zu seiner Person im Wählerverzeichnis eingetragenen Daten überprüfen.
Sofern ein Wahlberechtigter die Richtigkeit oder Vollständigkeit der Daten von anderen im Wählerverzeichnis eingetragenen Personen überprüfen will, hat er Tatsachen glaubhaft zu machen, aus denen sich eine Unrichtigkeit oder Unvollständigkeit des Wählerverzeichnisses ergeben kann. Das Recht auf Überprüfung besteht nicht hinsichtlich der Daten von Wahlberechtigten, für die im Melderegister ein Sperrvermerk gemäß § 51 Absatz 1 des Bundesmeldegesetzes eingetragen ist.
Das Wählerverzeichnis wird im automatisierten Verfahren geführt. Die Einsichtnahme ist durch ein Datensichtgerät möglich. Wählen kann nur, wer in das Wählerverzeichnis eingetragen ist oder einen Wahlschein hat.
2. Wer das Wählerverzeichnis für unrichtig oder unvollständig hält, kann in der Zeit vom 04.09.2017 (20. Tag vor der Wahl) bis zum 08.09.2017 (16. Tag vor der Wahl) spätestens am 08.09.2017 bis 12:00 Uhr, bei der Gemeindebehörde Einspruch einlegen.
Der Einspruch kann schriftlich oder durch Erklärung zur Niederschrift eingelegt werden.
3. Wahlberechtigte, die in das Wählerverzeichnis eingetragen sind, erhalten bis spätestens zum 03.09.2017 (21. Tag vor der Wahl) eine Wahlbenachrichtigung.
Wer keine Wahlbenachrichtigung erhalten hat, aber glaubt, wahlberechtigt zu sein, muss Einspruch gegen das Wählerverzeichnis einlegen, wenn er nicht Gefahr laufen will, dass er sein Wahlrecht nicht ausüben kann. Wahlberechtigte, die nur auf Antrag in das Wählerverzeichnis eingetragen werden und die bereits einen Wahlschein und Briefwahlunterlagen beantragt haben, erhalten keine Wahlbenachrichtigung.
4. Wer einen Wahlschein hat, kann an der Wahl im Wahlkreis 64, Cottbus-Spree-Neiße durch Stimmabgabe in einem beliebigen Wahlbezirk dieses Wahlkreises oder durch Briefwahl teilnehmen.
5. Einen Wahlschein erhält auf Antrag
 - 5.1 ein in das Wählerverzeichnis eingetragener Wahlberechtigter,
 - 5.2 ein nicht in das Wählerverzeichnis eingetragener Wahlberechtigter,
 - a) wenn er nachweist, dass er ohne sein Verschulden die Antragsfrist auf Aufnahme in das Wählerverzeichnis nach § 18 Abs. 1 der Bundeswahlordnung oder die Einspruchsfrist gegen das Wählerverzeichnis nach § 22 Abs. 1 der Bundeswahlordnung versäumt hat,
 - b) wenn sein Recht auf Teilnahme an der Wahl erst nach Ablauf der Antragsfrist nach § 18 Abs. 1 der Bundeswahlordnung oder der Einspruchsfrist nach § 22 Abs. 1 der Bundeswahlordnung entstanden ist,
 - c) wenn sein Wahlrecht im Einspruchsverfahren festgestellt worden und die Feststellung erst nach Abschluss des Wählerverzeichnisses zur Kenntnis der Gemeindebehörde gelangt ist. Wahlscheine können von in das Wählerverzeichnis eingetragenen Wahlberechtigten bis zum 2. Tag vor der Wahl 18.00 Uhr, bei der Gemeindebehörde mündlich, schriftlich oder elektronisch beantragt werden.
Im Falle nachweislich plötzlicher Erkrankung, die ein Aufsuchen des Wahlraumes nicht oder nur unter nicht zumutbaren Schwierigkeiten möglich macht, kann der Antrag noch bis zum Wahltag, 15.00 Uhr, gestellt werden.
Versichert ein Wahlberechtigter glaubhaft, dass ihm der beantragte Wahlschein nicht zugegangen ist, kann ihm bis zum Tage vor der Wahl, 12.00 Uhr, ein neuer Wahlschein erteilt werden.
Nicht in das Wählerverzeichnis eingetragene Wahlberechtigte können aus den unter 5.2 Buchstabe a bis c angegebenen Gründen den Antrag auf Erteilung eines Wahlscheines noch bis zum Wahltag, 15.00 Uhr, stellen.
Wer den Antrag für einen anderen stellt, muss durch Vorlage einer schriftlichen Vollmacht nachweisen, dass er dazu berechtigt ist.
Ein behinderter Wahlberechtigter kann sich bei der Antragstellung der Hilfe einer anderen Person bedienen.
6. Mit dem Wahlschein erhält der Wahlberechtigte
 - einen amtlichen Stimmzettel des Wahlkreises,
 - einen amtlichen blauen Stimmzettelumschlag,
 - einen amtlichen, mit der Anschrift, an die der Wahlbrief zurückzusenden ist, versehenen roten Wahlbriefumschlag und
 - ein Merkblatt für die Briefwahl.
 Die Abholung von Wahlschein und Briefwahlunterlagen für einen anderen ist nur möglich, wenn die Berechtigung zur Empfangnahme der Unterlagen durch Vorlage einer schriftlichen Vollmacht nachgewiesen wird und die bevollmächtigte Person nicht mehr als vier Wahlberechtigte vertritt; dies hat sie der Gemeindebehörde vor Empfangnahme der Unterlagen schriftlich zu versichern. Auf Verlangen hat sich die bevollmächtigte Person auszuweisen.
Bei der Briefwahl muss der Wähler den Wahlbrief mit dem Stimmzettel und dem Wahlschein so rechtzeitig an die angegebene Stelle absenden, dass der Wahlbrief dort spätestens am Wahltag bis 18.00 Uhr eingeht.
Der Wahlbrief wird innerhalb der Bundesrepublik Deutschland ohne besondere Versendungsform ausschließlich von der Deutschen Post AG unentgeltlich befördert. Er kann auch bei der auf dem Wahlbrief angegebenen Stelle angegeben werden.

Kolkwitz, den 24.08. 2017

Die Gemeindebehörde

gez. Handrow
Bürgermeister

AMTLICHER TEIL

Wahlgebiet der Gemeinde Kolkwitz Wahlbehörde Gemeinde Kolkwitz Wahlkreis	Wahl des Amtsbezeichnung Hauptamtlichen Bürgermeisters in/im Landkreis/Gemeinde/Stadt/Ortsteil (= Wahlgebiet) der Gemeinde Kolkwitz am Datum Sonntag, 24. September 2017
--	--

Wahlbekanntmachung

1. Am 24. September 2017 findet die oben genannte Wahl statt.
Die Wahl dauert von 8.00 bis 18.00 Uhr.

2. Das Wahlgebiet der Gemeinde Kolkwitz

Landkreis, Gemeinde, Stadt, Amt, Ortsteil

Anzahl _____ ist in 15 allgemeine Wahlbezirke eingeteilt. Auf den Wahlberechtigten bis spätestens _____ Datum 03. September 2017 zugestellt wurden, sind der Wahlbezirk und das Wahllokal angegeben, in dem der Wahlberechtigte wählen kann.

Der/Die Briefwahlvorstand/-Briefwahlvorstände tritt/treten zur Ermittlung des Briefwahlergebnisses am Wahltag um 18:00 Uhr _____ Ort des Zusammentritts

im Raum 3.01 (oberer Beratungsraum), Gemeindeverwaltung, Berliner Straße 19, Kolkwitz zusammen.

3. Jeder Wahlberechtigte kann nur in dem Wahlraum des Wahlbezirks wählen, in dessen Wahlverzeichnis er eingetragen ist. Die Wähler haben die Wahlbenachrichtigung und ihren Personalausweis oder Reisepass zur Wahl mitzubringen. Auf Verlangen des Wahlvorstands hat sich der Wähler über seine Person auszuweisen. Die Wahlbenachrichtigung wird dem Wähler wieder ausgehändigt. Diese ist dann bei einer möglichen Stichwahl wieder vorzulegen. Behinderte Wähler können, wenn das zuständige Wahllokal nicht behindertengerecht ist, bei der Wahlbehörde Briefwahlunterlagen zur Ausübung des Wahlrechts beantragen.

4. Gewählt wird mit amtlich hergestellten Stimmzetteln. Jeder Wähler erhält bei Betreten des Wahlraums den Stimmzettel ausgehändigt. Die Stimmzettel enthalten die mit Beschluss des Wahlausschusses vom _____ Datum 24.07.2017 zugelassenen Wahlvorschläge. Im Wahllokal hängt ein Muster der Stimmzettel aus.

5. Für die Wahl gilt:
 Jeder wahlberechtigte Bürger kann für seine Wahl eine Stimme vergeben. Kennzeichnen Sie durch das Ankreuzen zweifelsfrei den Bewerber, dem Sie Ihre Stimme geben wollen. Bitte beachten Sie bei der Stimmabgabe, dass nicht mehr als eine Stimme abgegeben wird, sonst ist der Stimmzettel ungültig! Ist bei der Wahl oder Stichwahl nur ein Bewerber zugelassen, ist in einem bei den Wörtern "Ja" oder "Nein" beifindlichen Kreise ein Kreuz zu setzen.

6. Der Stimmzettel muss vom Wähler in einer Wahlkabine des Wahllokals gekennzeichnet werden.

7. Die Wahlhandlung sowie die im Anschluss an die Wahlhandlung folgende Ermittlung und Feststellung des Wahlergebnisses im Wahlbezirk sind öffentlich. Jedermann hat Zutritt, soweit das ohne Beeinträchtigung des Wahlgeschäfts möglich ist.

8. Wähler, die einen Wahlschein haben, können an der Wahl in dem Wahlgebiet/Wahlkreis in dem der Wahlschein ausgestellt ist, a) durch Stimmabgabe in einem beliebigen Wahlbezirk dieses Wahlgebietes/Wahlkreises oder b) durch Briefwahl teilnehmen.
 Die wahlberechtigte Person, die keinen Wahlschein besitzt, kann ihre Stimme nur in dem für sie zuständigen Wahllokal abgeben. Wer durch Briefwahl wählen will, muss sich von der zuständigen Wahlbehörde

Bezeichnung der Wahlbehörde

Gemeinde Kolkwitz, Berliner Straße 19, 03099 Kolkwitz

den amtlichen Stimmzettel, einen amtlichen Stimmzettelumschlag sowie einen amtlichen Wahlbriefumschlag beschaffen und seinen Wahlbrief mit dem Stimmzettel (im verschlossenen Stimmzettelumschlag) und dem unterschriebenen Wahlschein so rechtzeitig auf dem Wahlbriefumschlag angegebenen Stelle übersenden, dass er dort spätestens am Wahltag bis 18.00 Uhr eingeht. Der Wahlbrief kann auch bei der auf dem Wahlbriefumschlag angegebenen Stelle am Wahltag bis 18.00 Uhr abgegeben werden.

Bei einer möglichen Stichwahl endet die Frist am 08.10.2017 Datum, um 18.00 Uhr. Nach Eingang des Wahlbriefes beim Wahlleiter darf er nicht mehr zurückgegeben werden.

Für die Stimmabgabe durch Briefwahl gelten folgende Regelungen:

- Die wahlberechtigte Person kennzeichnet persönlich und unbeobachtet ihren Stimmzettel.
- Sie legt den Stimmzettel unbeobachtet in den amtlichen Stimmzettelumschlag und verschließt diesen.
- Sie unterschreibt unter Angabe des Ortes und des Tages die auf dem Wahlschein vorgedruckte Versicherung an Eides statt zur Briefwahl.
- Sie legt den verschlossenen Stimmzettelumschlag und den unterschriebenen Wahlschein in den amtlichen Wahlbriefumschlag.
- Sie verschließt den Wahlbriefumschlag und übersendet diesen an den zuständigen Wahlleiter.

Hat die wahlberechtigte Person einen Stimmzettel verschrieben, diesen oder einen Stimmzettelumschlag unbrauchbar gemacht, so werden ihr auf Verlangen neue Briefwahlunterlagen ausgehändigt. Die Wahlbehörde behält den alten Stimmzettel oder Stimmzettelumschlag ein.

Für die Stimmabgabe behinderter Wähler gilt Folgendes: Hat die wahlberechtigte Person den Stimmzettel durch eine Hilfsperson kennzeichnen lassen, so hat diese durch Unterschriften der Versicherung an Eides statt zur Briefwahl zu bestätigen, dass sie den Stimmzettel nach dem Willen der wahlberechtigten Person gekennzeichnet hat.

Holt die wahlberechtigte Person persönlich den Wahlschein und die Briefwahlunterlagen bei der Wahlbehörde ab, so wird ihr Gelegenheit gegeben, die Briefwahl an Ort und Stelle auszuüben. Die Wahlbehörde hat zu diesem Zweck eine Wahlkabine aufgestellt, damit der Stimmzettel unbeobachtet gekennzeichnet und in den Stimmzettelumschlag gelegt werden kann. Die Wahlbehörde nimmt die Wahlbriefe entgegen, hält sie unter Verschluss und übergibt sie rechtzeitig am Wahltag dem zuständigen Wahlleiter.

9. Wahlberechtigte Personen, die erst für die mögliche Stichwahl am 08.10.2017 Datum wahlberechtigt oder nicht in das Wählerverzeichnis eingetragen sind und bereits für die Wahl am 24. September 2017 Datum einen Wahlschein bekommen haben, erhalten nach Maßgabe der Kommunalwahlverordnung von Amts wegen einen Wahlschein für die Stichwahl.

Wahlberechtigten Personen, die für die Wahl am 24. September 2017 Datum einen Wahlschein mit Briefwahlunterlagen erhalten haben, wird für die Stichwahl von Amts wegen wiederum ein Wahlschein mit Briefwahlunterlagen ausgestellt und zugesendet, es sei denn, aus dem Antrag ergibt sich, dass sie bei der Stichwahl in ihrem Wahlbezirk wählen wollen.

Wahlberechtigten Personen, die einen Wahlschein erhalten haben, wird für die Stichwahl von Amts wegen wiederum ein Wahlschein ausgestellt und zugesendet.

10. Jeder Wahlberechtigte kann sein Wahlrecht nur einmal und nur persönlich ausüben. Wer unbefugt wählt oder sonst ein unrichtiges Ergebnis einer Wahl herbeiführt oder das Ergebnis verfälscht, wird mit Freiheitsstrafe bis zu 5 Jahren oder mit Geldstrafe bestraft; auch der Versuch ist strafbar (§ 107a Abs. 1 und 3 des Strafgesetzbuches).

Ort, Datum
Kolkwitz, den 25.07.2017

gez. Broder, Wahlleiter

Unterschrift

angeschlagen am: _____ abgenommen am: _____
(Amtsblatt, Zeitung)

veröffentlicht am: _____ im/in der _____

Wólbne wózwjawjenje

Wólbny teritorij
gmejna Gołkojce

Wuzwólwanje
głównoamtskego šolty
w gmejnje Gołkojce

wuzwólwańske zastojnstwo
gmejna Gołkojce

njezelu, 24. septembra 2017

1. Dnja 24. septembra 2017 bužo górejce pomjenjone wuzwólwanje.
Wuzwólwanje bužo wót zeger 8.00 až do 18.00 gózin.
2. Wólbny teritorij gmejny Gołkojce jo rozdźelony do 15 powšykných wólbnych wobcerkow. Na wuzwólwańskich powěžeńkach, kenž su se do wuzwólwanja wopšawnjonym nanejpozdźej až do 03. septembra pšípósłali, stej pódanej wólbny wobcerk a wólbny lokal, žož do wuzwólwanja wopšawnjony wuzwólwaś móžo.
Pšedsedarstwo / pšedsedarstwa listowych wólbow se zejžo / se zejdu k zwěšćenju wuslědkow listowych wólbow na wólbnem dnju zeger 18.00 gózin w rumnosći 3.01 (górejčna wobradowańska rumnosć), gmejnske zastojnstwo, Barlinska droga 19, Gołkojce.
3. Kuždy do wuzwólwanja wopšawnjony móžo jano w tom wólbnem lokalu wólbneho wobcerka wuzwólwaś, w kótaremž zapisu wuzwólwarjow jo zapisany. Wuzwólwarje maju wuzwólwańsku powěžeńku a swój personalny wupokaz abo drogowański pas k wuzwólwanju sobu pšijnjasc.
Na pominanje wuzwólwańskego pšedsedarstwa ma se wuzwólwaś wó swójej wósobje wupokazaś. Wuzwólwańsku powěžeńku dostanjo wuzwólwaś zasej slědk. Wóna musy se pšie ewentualnem wuskałanju zasej pšedpožyš. Zbrašne wuzwólwarje mógu, gaž pšislušny wólbny lokal zbrašnym njewótpowědujo, pla wuzwólwańskego zastojnstwa požedaś pódložki listowych wólbow k wugbašu wuzwólwańskego pšawa.
4. Wuzwóluj se z amtski zgótowanymi głosowańskimi lisćikami. Kuždy wuzwólwaś dostanjo pšie zastupjenju do wuzwólwańskeje rumnosći głosowański lisćik do rukowu. Na głosowańskich lisćikach stoje te z wobzamknjenim wólbneho wuběrka wót 24.07.2017 pšizwólone wuzwólwańske naraženja.
We wólbnem lokalu wisy muster głosowańskego lisćika.
5. **Za wuzwólwanje płaši:**
Kuždy do wuzwólwanja wopšawnjony bergať móžo za swójo wuzwólwanje jaden głos wótadaś.
Wóznamjeńšo pšez nakšickowanje njecwibelnje togo kandidata, kótaremuž cošo swój głos daś. Žiwajšo pšie wótadašu glosa pšosym na to, až se njewótedajo wěcej ako jaden głos, howacej jo głosowański lisćik njeplašiwu! Jo-lic pšie wuskałanju jano jaden kandidat pšizwólony, ma se do jadnogo krejsa pla teju slowowu "jo" abo "ně" kšicka stajis.
6. Głosowański lisćik musy se wót wuzwólwarja we wólbnej kabinje wólbneho lokala wóznamjenis.
7. Wuzwólwański akt ako teke jomu se pšizamknjece zwěšćenje wuzwólwańskego wuslědka we wólbnem wobcerku stej zjawnej. Kuždy ma pšistup, tak daloko ako jo to bžez móljenja wólbneje procedury móžne.
8. Wuzwólwarje, kenž maju wuzwólwańske łopjeno, mógu wuzwólwaś w tom wólbnem teritoriju / wólbnem wokrejsu, w kótaremž jo wuzwólwańske łopjeno wupisane
 - a) pšez wótadaše glosa w kuždyckem wólbnem wobcerku togo wólbneho teritorija /wólbneho wokrejsa abo
 - b) z listowym wuzwólwanim.

Do wuzwólwanja wopšawnjona wósoby, kenž njama wuzwólwańske łopjeno, móžo swój głos jano w tom za nju pšislušnem wólbnem lokalu wótadaś. Chtož co z listowym wuzwólwanim wuzwólwaś, musy sebje pla pšislušneho wuzwólwańskego zastojnstwa gmejna Gołkojce, Barlinska droga 19, 03099 Gołkojce wobstaraś amtski głosowański lisćik, amtsku wobalku za głosowański lisćik ako teke amtsku wólbnu listowu wobalku a swój wólbny list z głosowańskim lisćikom (w zacynjonej wobalce głosowańskego lisćika) a pódpisanim wuzwólwańskim łopjenom tak scasom na to na wólbnej listowej wobalce pódane

městno wótpósłaś, až list tam nanejpozdźej na wólbnem dnju do 18.00 gózin dožžo. Wólbny list móžo se teke na tom na wólbnej listowej wobalce pódanem městnje až do 18.00 gózin wótadaś.

Pla ewentualnego wuskałanja se skóncy ten cas dnja 08.10.2017, zeger 18.00 gózin. Pó dožženju wólbneho lista pla wuzwólwańskego wjednika njesmějo se ten wěcej slědk daś.

Za wótadaše glosa z listowym wuzwólwanim płaše slědujuce ředowanja:

1. Do wuzwólwanja wopšawnjona wósoba wóznamjenijo sama za se a wót drugich njewižone swój głosowański lisćik.
2. Wóna scynijo głosowański lisćik wót drugich njewižone do amtskeje wobalki za głosowański lisćik a zacynijo tu.
3. Wóna pódpišo z pódasim městna a dnja to na wuzwólwańskem łopjenje pšedšišćane wobwěšćenje město pšisegi za listowe wólby.
4. Wóna scynijo zacynjonu wobalku za głosowański lisćik a pódpisane wuzwólwańske łopjeno do amtskeje wólbneje listoweje wobalki.
5. Wóna zacynijo wólbnu listowu wobalku a wótpóscelu tu na pšislušneho wuzwólwańskego wjednika.

Jo se do wuzwólwanja wopšawnjona wósoba na głosowańskem lisćiku zapisała, jo ten abo wobalku za głosowański lisćik sknycila, tak se jej na pominanje nowe pódložki listowych wólbow do rukowu daju. Wuzwólwańske zastojnstwo wobchowajo stary głosowański lisćik abo wobalku za głosowański lisćik.

Za wótadaše glosa zbrašnych wuzwólwarjow płaši slědujuce: Jo dała do wuzwólwanja wopšawnjona wósoba głosowański lisćik wót pomocneje wósoby wóznamjenis, toś ma ta z pódpisanim wobwěšćenja město pšisegi wobkšušis, až jo głosowański lisćik pó wóli do wuzwólwanja wopšawnjoneje wósoby wóznamjenila.

Wótewzejo-lic do wuzwólwanja wopšawnjona wósoba wósobinski wuzwólwańske łopjeno a pódložki listowych wólbow pla wuzwólwańskego zastojnstwa, dostanjo móžnosć, listowe wólby ned na městnje wugbaś. Wuzwólwańske zastojnstwo jo k tomu nastajilo wólbnu kabinu, aby se mógał głosowański lisćik wót drugich njewižone wóznamjenis a do wobalki głosowańskego lisćika scynis. Wuzwólwańske zastojnstwo pšiwzejo wólbny list, wuzamkujo jen a pšepódajo jen scasom na wólbnem dnju pšislušnemu wuzwólwańskemu wjednikowu.

9. Do wuzwólwanja wopšawnjone wósoby, kenž su akle k ewentualnemu wuskałanju 08.10.2017 do wuzwólwanja wopšawnjone abo kenž njejsu do wuzwólwańskego zapisa zapisane a kenž su južo za wuzwólwanje dnja 24. septembra 2017 wuzwólwańske łopjeno dostali, dostanu pó pšedpisach Komunalnego wólbneho pórada pó zastojnsku wuzwólwańske łopjeno za wuskałanje.

Do wuzwólwanja wopšawnjoným wósobam, kenž su za wuzwólwanje dnja 24. septembra 2017 wuzwólwańske łopjeno z pódložkami listowych wólbow dostali, se za wuskałanje pó zastojnsku zasej wuzwólwańske łopjeno a pódložki listowych wólbow wupišu a pšípóscelu, nic pak, gaž wujžo z požedanja, až kšě pšie wuskałanju w swójo wólbnem wobcerku wuzwólwaś.

Do wuzwólwanja wopšawnjoným wósobam, kenž su wuzwólwańske łopjeno dodstali, se za wuskałanje pó zastojnsku zasej wuzwólwańske łopjeno wupišo a pšípóscelo.

10. Kuždy do wuzwólwanja wopšawnjony móžo swój wuzwólwańske pšawo jano jaden raz a jano wósobinski wugbaś.
Chtož njewopšawnjony wuzwóluj abo teke howacej k njepšawemu rezultatoju wuzwólwanja dowježo abo wuslědk sfalšujo se wóštrofujo z pokutu z popajženim až do 5 lět abo z pjenjezneju pokutu; teke wopytanje se wóštrofujo (§ 107a wóštwak 1 do 3 Pokušeńskich kazniskich knigłow).

Gołkojce, dnja 25.07.2017 pódp. Bröder, wuzwólwańska wjednica

pšibite, dnja ... wótewzete dnja ...
wózwjawjone dnja ... w ...

Bekanntmachung über das Recht auf Einsichtnahme in das Wählerverzeichnis und die Erteilung von Wahlscheinen

Amtsbezeichnung
Hauptamtlichen Bürgermeisters
Ludwiger/Gemeinder/Stadt/Ortsrat (- Wahlgebiet)
der Gemeinde Kolkwitz
Datum
Sonntag, 24. September 2017

1. Das Wählerverzeichnis liegt in der Zeit vom bis bei der Gemeinde/Stadt
Anschrift der auslegenden Dienststelle
Gemeinde Kolkwitz, Berliner Straße 19 in 03099 Kolkwitz

zu jedermanns Einsicht aus.

Die Einsichtnahme ist zu den allgemeinen Dienststunden wie folgt möglich:

Montag	in der Zeit von	8:30	Uhr bis	15:00	Uhr
Dienstag	in der Zeit von	8:30	Uhr bis	18:00	Uhr
Mittwoch	in der Zeit von	8:30	Uhr bis	15:00	Uhr
Donnerstag	in der Zeit von	8:30	Uhr bis	17:00	Uhr
Freitag	in der Zeit von	8:30	Uhr bis	12:00	Uhr

Wählen kann nur, wer in das Wählerverzeichnis eingetragen ist oder einen Wahlschein besitzt.

2. Wer seine Angaben im Wählerverzeichnis für unrichtig oder unvollständig hält, kann während der oben genannten Auslegungsfristen, spätestens bis zum , bei der zuständigen Wahlbehörde Einspruch einlegen. Der Einspruch kann schriftlich oder durch Erklärung zur Niederschrift eingelegt werden.

3. Wahlberechtigte, die in das Wählerverzeichnis eingetragen sind, erhalten bis zum eine Wahlbenachrichtigung. Auf der Rückseite der Wahlbenachrichtigung befindet sich ein Antrag auf Erteilung eines Wahlscheins. Wer in einem Wählerverzeichnis eingetragen ist und keinen Wahlschein besitzt, kann nur in dem Wahlbezirk wählen, in dessen Wählerverzeichnis er geführt wird.

Wer keine Wahlbenachrichtigung erhalten hat, aber glaubt, wahlberechtigt zu sein, muss Einspruch gegen das Wählerverzeichnis einlegen, wenn er nicht Gefahr laufen will, dass er sein Wahlrecht nicht ausüben kann. Wahlberechtigte, die nur auf Antrag in das Wählerverzeichnis eingetragen werden und die bereits einen Wahlschein und Briefwahlunterlagen beantragt haben, erhalten keine Wahlbenachrichtigung.

4. Auf Antrag werden:

- wahlberechtigte Unionsbürger, die nicht der Meldepflicht unterliegen und
- wahlberechtigte Personen, deren Hauptwohnung außerhalb des Wahlgebiets liegt, am Ort der Nebenwohnung, wenn sie hier einen ständigen Wohnsitz im Sinne des Bürgerlichen Gesetzbuches haben,

in das Wählerverzeichnis eingetragen.

Der Antrag auf Eintragung in das Wählerverzeichnis ist schriftlich oder zur Erklärung zur Niederschrift bis spätestens am bei der zuständigen Wahlbehörde zu stellen. Die antragstellende Person hat der Wahlbehörde gegenüber zu versichern, dass sie bei keiner anderen Wahlbehörde die Eintragung in das Wählerverzeichnis beantragt hat. Eine behinderte Person kann sich der Hilfe einer Person ihres Vertrauens bedienen.

5. Wer einen Wahlschein hat, kann an der Wahl in einem beliebigen Wahlbezirk des Wahlgebiets oder, wenn das Wahlgebiet in mehrere Wahlkreise eingeteilt ist, nur in dem Wahlkreis, für den der Wahlschein ausgestellt ist, oder durch Briefwahl wählen.

6. Einen Wahlschein erhält auf Antrag:

- a) eine in das Wählerverzeichnis eingetragene wahlberechtigte Person,
 - b) eine nicht in das Wählerverzeichnis eingetragene wahlberechtigte Person,
- wenn sie nachweist, dass sie ohne ihr Verschulden die Antragsfrist auf Berichtigung des Wählerverzeichnisses versäumt hat oder
- ihr Recht auf Teilnahme an der Wahl erst nach Ablauf der Antragsfrist für die Berichtigung des Wählerverzeichnisses entstanden ist.

Wahlscheine können von in das Wählerverzeichnis eingetragenen Wahlberechtigten zu den unter Pkt. 1 genannten Dienststunden beantragt werden. **Bis zwei Tage vor der Wahl** können Wahlscheine **bis 18.00 Uhr** bei der zuständigen Wahlbehörde mündlich oder schriftlich beantragt werden.

In den Fällen nach Pkt. 6 a) und b) können Wahlscheine noch bis zum **Wahltag, 15.00 Uhr** beantragt werden. Gleiches gilt, wenn bei nachgewiesener plötzlicher Erkrankung das Wahllokal nicht oder nur unter nicht zumutbaren Schwierigkeiten aufgesucht werden kann. Versichert ein Wahlberechtigter glaubhaft, dass ihm der beantragte Wahlschein nicht zugegangen ist, kann ihm bis zum **Wahltag, 15.00 Uhr**, ein neuer Wahlschein erteilt werden.

Wer den Antrag für eine andere Person stellt, muss durch Vorlage einer schriftlichen Vollmacht nachweisen, dass er dazu berechtigt ist.

7. Ergibt sich aus dem Wahlscheineintrag nicht, dass der Wahlberechtigte vor einem Wahlvorstand wählen will, so erhält er mit dem Wahlschein zugleich:

- einen Stimmzettel für die Wahl,
- einen Stimmzettelumschlag,
- einen Wahlbriefumschlag mit der Anschrift des Wahlleiters,
- ein Merkblatt.

8. Bei der Briefwahl hat der Wähler den Wahlbrief so rechtzeitig zu übersenden, dass dieser spätestens am **Wahltag bis 18.00 Uhr** beim Wahlleiter, in dessen Wahlbereich der Wahlschein ausgestellt worden ist, eingeht. Er kann dort auch abgegeben werden. Der Wahlbrief muss in einem verschlossenen Wahlbriefumschlag enthalten:

- den Wahlschein,
 - in einem verschlossenen Stimmzettelumschlag die Stimmzettel.
- Wer nicht lesen kann oder wegen einer körperlichen Behinderung nicht in der Lage ist, die Briefwahl persönlich zu vollziehen, kann sich der Hilfe einer Person seines Vertrauens (Hilfsperson) bedienen. Auf dem Wahlschein hat der Wähler oder die Hilfsperson gegenüber der Wahlbehörde an Eides statt zu versichern, dass der Stimmzettel persönlich gekennzeichnet worden ist.

9. Personen, die einen Wahlschein erhalten haben, wird bei einer möglichen Stichwahl von Amts wegen wiederum ein Wahlschein zugestellt, es sei denn, aus ihrem Antrag ergibt sich, dass sie bei der Stichwahl in ihrem Wahlbezirk wählen wollen.

Personen, die erst zur Stichwahl wahlberechtigt sind, wird von Amts wegen ein Wahlschein zugestellt.

Datum	Unterschrift
Kolkwitz, den 25.07.2017	gez. Brüder, Wahlleiterin
angeschlagen am: _____	abgenommen am: _____
veröffentlicht am: _____	(Anzahl, Zeitung) im/in der _____

Wózjawjenje wó pšawje na póglédnjenje do wuzwólowskego zapisa a wó wuželenju wuzwólowskich łopjenow za wuzwólowanje głownoamtskego šoły w gmejnje Gołkojce nježelu, 24. septembra 2017

1. Do zapisa wuzwólowskego móžo kuždy póglédaš w casu wót 04.09.2017 až do 08.09.2017 pší gmejnje Gołkojce, Barlinska droga 19 w 03099 Gołkojce.

Póglédnjenje jo móžne w powšykných službných góžinach ako slěduju:

pónjezele	w casu wót zeger	8.30	až do	15.00 góž.
wałtoru	w casu wót zeger	8.30	až do	18.00 góž.
srjodu	w casu wót zeger	8.30	až do	15.00 góž.
stwórtek	w casu wót zeger	8.30	až do	17.00 góž.
pětk	w casu wót zeger	8.30	až do	12.00 góž.

Wuzwólowske móžo jano, chtož jo zapisany do zapisa wuzwólowskego łopjena abo chtož ma wuzwólowske łopjeno.

2. Chtož ma swóje daty w zapisu wuzwólowskego łopjena za njepšawe abo njedopólne, móžo w górejce pomjenjonych casach wupožženja, nanejpóźdzej pak až do 08.09.2017, pla píslišneho wólbneho zastojnstwa spšešiwjenje zapódaš. Spšešiwjenje móžo se pisnje abo ako wuzjawjenje k zapisanju zapódaš.

3. Do wuzwólowskego łopjena wopšawnjone, kenž su do wuzwólowskego zapisa zapisane, dostanu až do 03.09.2017 wólbnu powěžeńku. Na slěznej boce wólbneje powěžeńki jo póžedanje na wuželenje wuzwólowskego łopjena. Chtož jo zapisany do zapisa wuzwólowskego łopjena a wuzwólowske łopjeno njama, móžo jano w tom wuzwólowskem wobcerku wuzwólowskego, žož jo zapisany do wuzwólowskego zapisa.

Chtož njejo dostał wólbnu powěžeńku, pak myśli, až jo do wuzwólowskego łopjena wopšawnjone, musy zapódaš spšešiwjenje pšešiwjenje zapisuju wuzwólowskego, jo-lic njoco pís do tšachoty, až swójo wólbne pšawo wugbaš njamóžo.

Do wuzwólowskego łopjena wopšawnjone, kenž su se jano na póžedanje zapisali do zapisa wuzwólowskego łopjena a kenž su južo dostali wuzwólowske łopjeno a póđložki listowego wuzwólowskego, njedostanu wuzwólowskego powěžeńku.

4. Na póžedanje se zapišu do zapisa wuzwólowskego:

- do wuzwólowskego łopjena wopšawnjone bergarje unije, kenž njejsu winowate se písizawiš a
- do wuzwólowskego łopjena wopšawnjone wósoby, kótarychž głowne bydlenje zwenka wólbneho teritorija laży, na městnje póđlańskego bydlenja, gaž how swójo stawne bydlenje w zmysle Bergarskich kazniskich knigłow maju.

Póžedanje na zapisanje do zapisa wuzwólowskego łopjena ma se pisnje abo ako wuzjawjenje k zapisanju nanejpóźdzej 09.09.2017 pla píslišneho wólbneho zastojnstwa zapódaš. Póžedanje stajuca wósoba ma wólbnemu zastojnstwu wobwěšćić, až njejo pís žednom drugem wólbnem zastojnstwu zapisanje do zapisa wuzwólowskego łopjena. Zbrašna wósoba móžo wużywaš pomoc wósoby swójeje dowěry.

5. Chtož ma wuzwólowske łopjeno, móžo wuzwólowskego w kuždyckem wólbnem wobcerku wólbneho teritorija abo, gaž jo wólbny teritorij rozdžělony do wěcej wólbnych wokrejsow, jano w tom wólbnem wokrejsu, za kótaryž jo wuzwólowske łopjeno wupisane, abo pšez listowe wuzwólowanje.

6. Wuzwólowske łopjeno dostanjo na póžedanje:

- a) do wuzwólowskego zapisa do wuzwólowskego łopjena wopšawnjona wósoba,
- b) do wuzwólowskego njezapisane do wuzwólowskego łopjena wopšawnjona wósoba,

- gaž dopokažo, až jo bžez swójskeje zawiny skomužila cas na póžedanje wuzwólowskego zapisa abo
- gaž jo dojspiła pšawo za wobwěženje na wuzwólowskego łopjeno ake pó zakóńčenju casu za póžedanje wuzwólowskego zapisa.

Wuzwólowske łopjena móžu se wót tych do wuzwólowskego zapisa zapisanych do wuzwólowskego łopjena wopšawnjonych póžedajš w tych póđ dypkom 1. pomjenjonych službných góžinach. **Hyšći dwa dnja do wuzwólowskego łopjena móžu se wuzwólowske łopjena az do 18.00 góž.** pla píslišneho wólbneho zastojnstwa wustnje abo pisnje póžedajš.

W padach pó dypku 6a) a b) móžu se wuzwólowske łopjena hyšći až do **wólbneho dnja, 15.00 góž.** póžedajš. Samske plaši teke, gaž pís dopokazanem njezjapkem schórženju wuzwólowskego łopjena zewšym do wólbneho lokala pís njamóžo abo jano póđ njepšíspiwajucymi šěžkosćami tam dojs móžo. Wobwěšćijo do wuzwólowskego łopjena wopšawnjony pšeznanjony, až póžedane wuzwólowske łopjeno dostał njejo, móžo se jomu až do **wólbneho dnja, 15.00 góž.**, nowe wuzwólowske łopjeno wuželiš.

Chtož stajijo póžedanje za drugu wósobu, musy z pšedložženim písneho społnomócnjenje dopokazaš, až jo k tomu wopšawnjony.

7. Njewuchada-lic z póžedanja za wuzwólowskego łopjeno, až co do wuzwólowskego łopjena wopšawnjony pšed wólbny pšedsedarstwom wuzwólowskego, tak dostanjo z wuzwólowskego łopjenom rownocasnje:

- glosowański lisćik za wuzwólowanje,
- wobalku za glosowański lisćik,
- wólbnu listowu wobalku z adresu wuzwólowskego wjednika
- zaspomnjeńku.

8. Pší listowem wuzwólowskego łopjena musy wuzwólowskego łopjeno wólbny list tak scasom wótpólaš, až ten nanejpóźdzej na **wólbnem dnju do 18.00 góž.** dojsjo pla wuzwólowskego wjednika, w kótaremž wólbnem wobcerku jo se wuzwólowske łopjeno wupisało. List móžo se tam teke wótedaš. We wólbnem lisće musy w zacynjonej wólbnej listowej wobalce byš:

- wuzwólowske łopjeno
- w zacynjonej wobalce glosowańskego lisćika glosowańske lisćiki.

Chtož cytaš njamóžo abo dla šělných brachow w položenju njejo, listowe wólbny wósobinski pšewjasc, móžo wużywaš pomoc wósoby swójeje dowěry (pomocna wósoba). Na wuzwólowskem łopjenju musy wuzwólowskego łopjeno wopšawnjony pomocna wósoba napšešiwjenje wólbnemu zastojnstwu město píssegi wobwěšćić, až jo glosowański lisćik wósobinski wóznamjenil.

9. Wósobam, kenž su dostali wuzwólowske łopjeno, se pís ewentualnem wuskałanju pó zastojnstwu zasej wuzwólowskego łopjeno písipóšćelo, jo-lic z póžedanje njewužo, až co pís wuskałanju w swójom wólbnem wobcerku wuzwólowskego.

Wósobam, kenž su ake k wuskałanju do wuzwólowskego łopjena wopšawnjone, se pó zastojnstwu wuzwólowskego łopjeno písipóšćelo.

Gołkojce, dnja 25.07.2017 póđp. Bröder, wuzwólowska wjednica

pšibite, dnja ... wótezwete dnja
wózjawjone dnja ... w ...

Öffentliche Auslegung des Entwurfes des Bebauungsplanes „Erweiterung Biogasanlage Krieschow“ der Gemeinde Kolkwitz nach § 3 Abs. 2 Baugesetzbuch (BauGB)

Die Gemeindevertretung Kolkwitz hat am 20.06.2017 in der öffentlichen Sitzung den Entwurf des Bebauungsplanes „Erweiterung Biogasanlage Krieschow“ in der Fassung vom Juni 2017 sowie die zugehörige Begründung gebilligt und deren öffentliche Auslegung beschlossen.

Dieser Entwurf des Bebauungsplanes sowie die zugehörige Begründung (einschließlich Umweltbericht) und die unten aufgeführten umweltbezogenen Informationen sowie die nach Einschätzung der Gemeinde wesentlichen, bereits vorliegenden umweltbezogenen Stellungnahmen liegen

vom 01.09.2017 bis einschließlich dem 02.10.2017

in der Gemeindeverwaltung, Berliner Straße 19 in 03099 Kolkwitz, während der Dienstzeiten zu jedermanns Einsicht öffentlich aus.

Die Unterlagen, die Gegenstand der öffentlichen Auslegung sind, können während der Auslegungsfrist zusätzlich auf der Homepage der Gemeinde unter <http://www.planungsbuero-wolff.de> eingesehen werden. Es wird aber darauf hingewiesen, dass der Inhalt der zur Einsicht ausgelegten Unterlagen maßgeblich ist.

Die Lage des Plangebietes und die Abgrenzung des Geltungsbereiches dieses Bebauungsplanes sind der als Anlage beigefügten Übersichtskarte zu entnehmen, die Bestandteil der Bekanntmachung ist.

Während dieser Auslegefrist können von jedermann Stellungnahmen zu dem ausgelegten Entwurf schriftlich bei der Bauverwaltung, Berliner Straße 19 in 03099 Kolkwitz, während der Dienstzeiten zur Niederschrift abgegeben werden.

Nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen können gem. § 4a Abs. 6 BauGB bei der Beschlussfassung über den Bauleitplan unberücksichtigt bleiben, sofern die Gemeinde deren Inhalt nicht kannte und nicht hätte kennen müssen und deren Inhalt für die Rechtmäßigkeit des Bauleitplans nicht von Bedeutung ist.

Es liegen auch die nachfolgend aufgeführten umweltbezogenen Informationen sowie die nach Einschätzung der Gemeinde Kolkwitz wesentlichen, bereits vorliegenden umweltbezogenen Stellungnahmen zum Zwecke der Unterrichtung und Erörterung aus.

umweltbezogene Informationen / Stellungnahmen

1. Umweltbericht

Im Umweltbericht erfolgt die Bewertung der Bestandsaufnahme sowie die Prognose bzw. Bewertung der Entwicklung des Umweltzustandes bei Durchführung der Planung. Im Umweltbericht werden mögliche Vermeidungs-, Minderungs- und Ausgleichsmaßnahmen dargestellt. Schwerpunkt sind die Schutzgüter Tiere/Pflanzen/Biotop, Schutzgebiete, Boden/Wasser, Klima/Luft, Kultur- und Sachgüter sowie Mensch.

2. Stellungnahmen mit umweltrelevantem Inhalt zum Vorentwurf Stand Juli 2016

a) Landkreis Spree-Neiße

(Stellungnahme vom 06.09.2016)

Stellungnahme der unteren Naturschutzbehörde, der unteren Wasserbehörde und der unteren Denkmalschutzbehörde, unteren Jagd- und Fischereibehörde, untere Abfallwirtschafts- und Bodenschutzbehörde zu den Themen: Maßnahmen zur Vermeidung, Minimierung und des Ausgleichs bzw. des Ersatzes von erheblichen Auswirkungen auf die Schutzgüter, Entseelungsmaßnahme, Kompensationsmaßnahmen, Landschaftsbild, besonderer Artenschutz, Artenschutzfachbeitrag bzw. Potentialanalyse, Verweis auf den gemeinschaftlichen Jagdbezirk Krieschow, keine Altlasten oder Altlastenverdachtsflächen, keine Bodendenkmale

b) Landesamt für Umwelt

(Stellungnahme vom 20.09.2016)

Hinweise zu den Themen: Immissionsschutz: Vorbelastung,

vorbeugender Immissionsschutz (Gerüche, Lärm und Ammoniak) Verweis auf vorliegenden Fachgutachten zur Emissions- und Immissionsprognose und zur Geruchsimmisionsprognose,

Naturschutz: Hinweise zum besonderen Artenschutz, zu Ausgleichsflächen, zur Arterfassung bzw. Biotopkartierung Wasserwirtschaft: keine grundsätzlichen Einwände oder Bedenken, Hinweise zum vorbeugenden Gewässerschutz, Gefahrenpotentiale, Beeinträchtigung der Grundwasserneubildung, Maßnahmen zur Vermeidung, Verringerung und zum Ausgleich nachteiliger Auswirkungen

c) Landesamt für Ländliche Entwicklung, Landwirtschaft und Flurneuordnung

(Stellungnahme vom 09.09.2016)

Hinweis zum Entgegenwirken gegen den Entzug von landwirtschaftlicher bzw. forstwirtschaftlicher Nutzfläche

d) Landesbüro anerkannter Naturschutzverbände

(Stellungnahme vom 12.09.2016)

Hinweise zu den Themen: Hinweise zum Bundes-Immissionsschutzgesetz (Schall, Geruch, NH₃-Immission, N-Deposition), zu Eingriffs-Ausgleichs-Maßnahmen, Hinweis auf die "Vermaisung" der Landschaft, den Monokulturanbau, den Einsatz von Pestiziden und der Begünstigung von Bodenerosion durch die Planung,

e) Lausitzer und Mitteldeutsche Bergbau-Verwaltungsgesellschaft mbH

(Stellungnahme vom 22.09.2016)

Hinweise: zum Grundwasserwiederanstieg, zur Bildung von Schichtenwasser, zu saurem und erhöht sulfathaltigem Grundwasser

3. Stellungnahmen mit umweltrelevantem Inhalt zum Entwurf Stand November 2017

f) Landkreis Spree-Neiße

(Stellungnahme vom 10.01.2017)

Stellungnahme der unteren Naturschutzbehörde, der unteren Wasserbehörde und der unteren Denkmalschutzbehörde untere Abfallwirtschafts- und Bodenschutzbehörde zu den Themen: Maßnahmen zur Vermeidung, Minimierung und des Ausgleichs bzw. des Ersatzes von erheblichen Auswirkungen auf die Schutzgüter, Kompensationsmaßnahmen, Landschaftsbild, Verweis auf den gemeinschaftlichen Jagdbezirk Krieschow, keine Altlasten oder Altlastenverdachtsflächen, Vermeidung von Bodenverunreinigungen oder schädliche Bodenveränderungen, Bodendenkmale

g) Landesamt für Umwelt

(Stellungnahme vom 26.01.2017

+Ergänzung vom 01.02.2017)

Hinweise zu den Themen: Immissionsschutz: Vorbelastung, vorbeugender Immissionsschutz (Gerüche, Lärm und Ammoniak) Verweis auf vorliegenden Fachgutachten zur Emissions- und Immissionsprognose und zur Geruchsimmisionsprognose, Ergänzung zur Stellungnahme: Hinweise zur Störfallverordnung (erhöhte Vorsorgepflichten für Anlagenbetreiber) Wasserwirtschaft: keine Betroffenheit

h) Landesamt für Ländliche Entwicklung, Landwirtschaft und Flurneuordnung

(Stellungnahme vom 10.01.2017)

Hinweise zum Thema: Flurneuordnungsverfahren

Fortsetzung von Seite 7

4. Gutachten, Fachbeiträge sonstige umweltrelevante Informationen

Folgende Gutachten, Fachbeiträge bzw. sonstige umweltrelevante Informationen werden ausgelegt und können erörtert werden.

a) Standortbezogene Einzelfalluntersuchung (ECO-CERT Stand 07.04.2016)

Mit Aussagen zu den Schutzgütern Wasser, Boden, Natur und Landschaft, Abfallerzeugung, Unfallrisiken, zu Schutzgebieten und Schutzobjekten sowie zu potenziellen Auswirkungen des konkreten Vorhabens und Minderungs- und Vermeidungsmaßnahmen

b) Ammoniak-Immissionsprognose (ECO-CERT Stand 11.12.2015)

c) Geruchs-Immissionsprognose (ECO-CERT Stand 10.12.2015)

d) Emissions- und Immissionsprognose für Schall (ECO-CERT Stand 22. April 2016)

e) Landschaftspflegerischer Begleitplan (ECO-CERT Stand 08.11.2016)

Mit Aussagen zu den Auswirkungen des B-Planes auf die Schutzgüter Flora / Fauna, Boden, Wasser, Klima / Luft, Landschaft / Landschaftsbild und zu entsprechenden Kompensationsmaßnahmen; Maßnahmenblätter

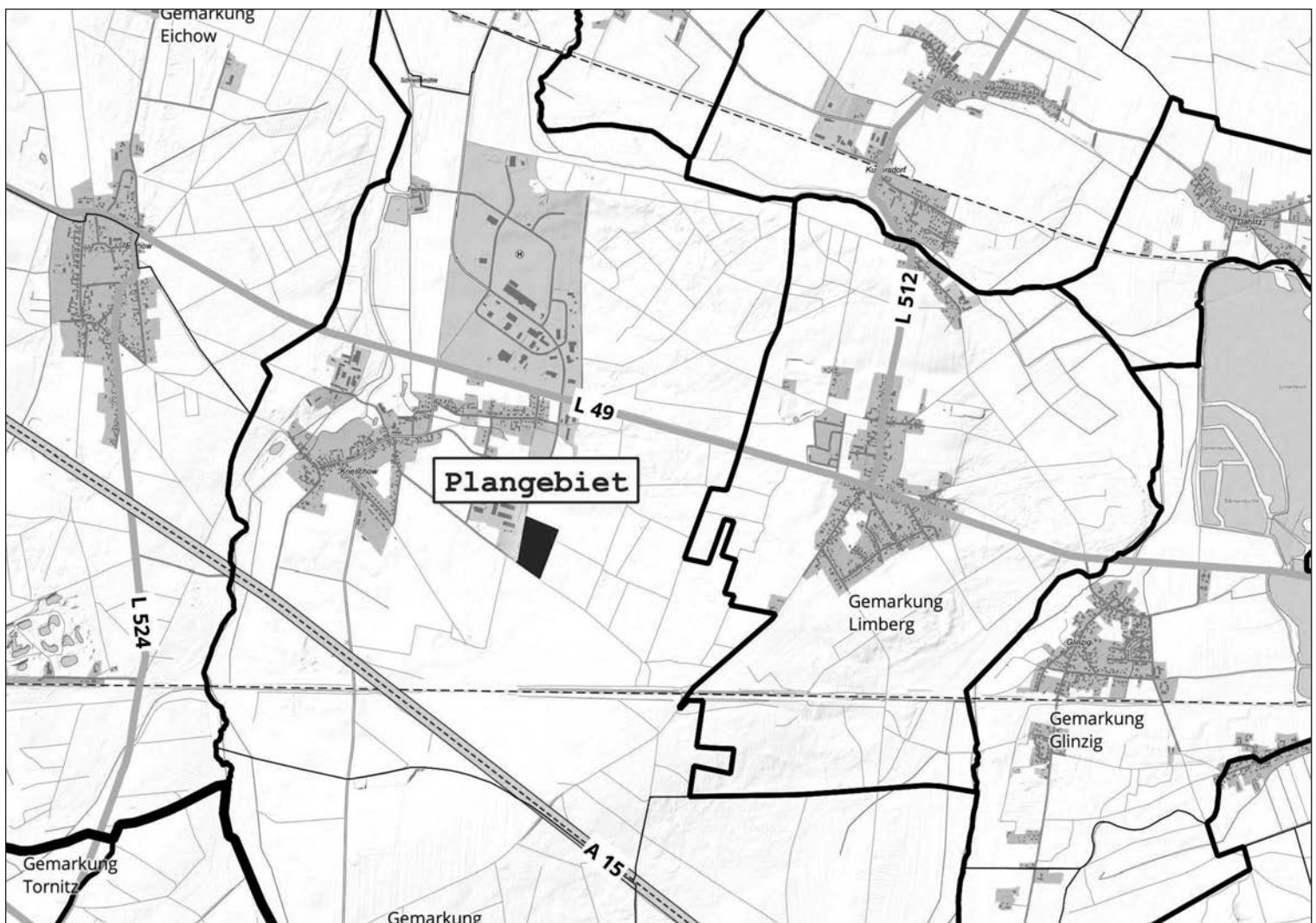
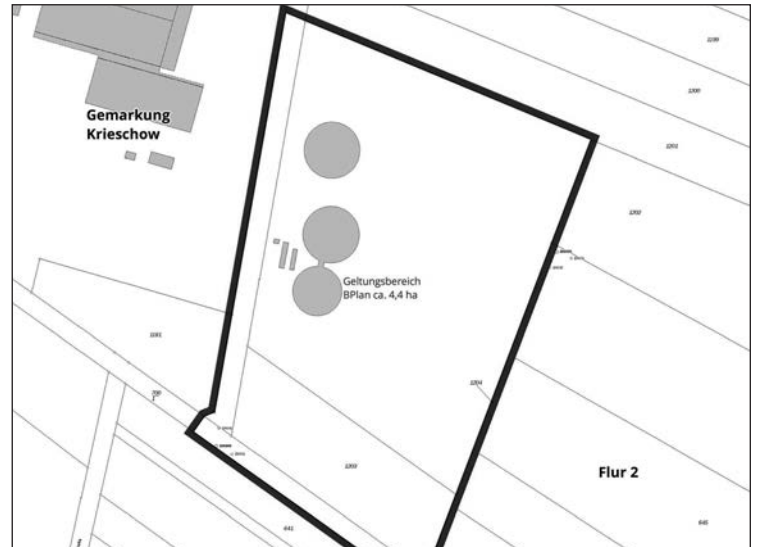
f) Artenschutzrechtlicher Fachbeitrag (ECO-CERT Stand 04.11.2016)

Mit Aussagen zu den Auswirkungen des Vorhabens auf Tier- und Pflanzenarten nach Anhang IV der FFH-Richtlinie, auf den Bestand und Betroffenheit der Europäischen Vogelarten, Vermeidungsmaßnahmen

g) Konzept zur Verhinderung von Störfällen (Stand 19.09.2016) mit Anlage 1

h) Konzept für den Havariefall (Stand 21.11.2016)

.....
Fritz Handrow
Bürgermeister

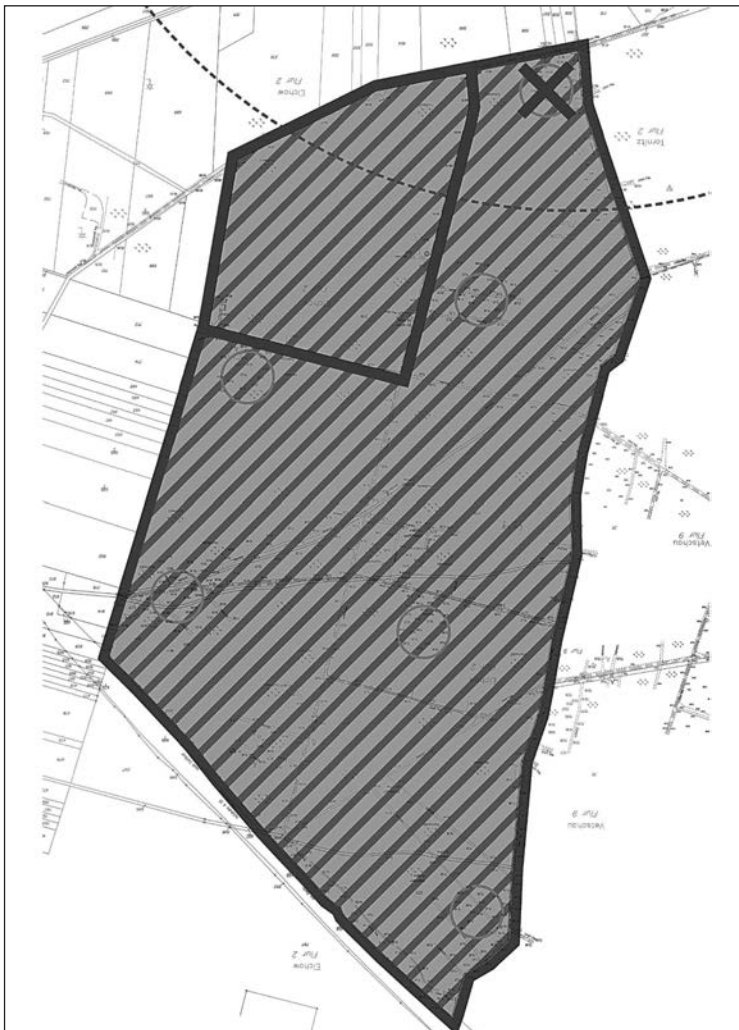


Veröffentlichung der Beschlussfassung über den Erlass einer Veränderungssperre für den Geltungsbereich des Bebauungsplanes „Windpark Eichow II“

Die Gemeindevertretung hat am 18.07.2017 den Beschluss gefasst für den Geltungsbereich des in Aufstellung befindlichen Bebauungsplanes „Windpark Eichow II“ zur Sicherung der Planungsziele dieses Bebauungsplanes. Die in der Anlage beiliegende Satzung über die Veränderungssperre gemäß § 14 BauGB für das Plangebiet des Bebauungsplanes „Windpark Eichow II“ ist Bestandteil dieses Beschlusses. Der räumliche Geltungsbereich der Veränderungssperre (siehe Anlage 1 zur Satzung) umfasst das Plangebiet des Bebauungsplanes „Windpark Eichow II“ gem. Aufstellungsbeschluss vom 24.05.2011.

Fritz Handrow
Bürgermeister

Anlage 1:
Plan mit der Darstellung des räumlichen Geltungsbereiches der Veränderungssperre



Anlage 1 zum Beschlussvorschlag

Satzung über die Veränderungssperre zum Bebauungsplangebiet Windpark Eichow II"

Präambel

Nach den §§ 14, 16, 17 und 18 des Baugesetzbuches (BauGB) in der Fassung der Bekanntmachung vom 23. September 2004 (BGBl. 1 S. 2414) zuletzt geändert durch Art. 6 des Gesetzes vom 20.10.2015 11722 in Verbindung mit § 3 Kommunalverfassung des Landes Brandenburg (BbgKVerf) vom 18. Dezember 2007 (GVBl. 1 S. 286) zuletzt geändert durch Gesetz vom 10. Juli 2014 (GVBl. 1/14, [Nr. 32]) hat die Gemeindevertretung Kolkwitz in ihrer Sitzung am 18.07.2017 für einen Teil des Bebauungsplangebiet „Windpark Eichow II“ folgende Veränderungssperre als Satzung erlassen:

§ 1 Veränderungssperre

Anordnung der Veränderungssperre Zur Sicherung der verbindlichen Bauleitplanung im Geltungsbereich des Planbereiches des Bebauungsplanes „Windpark Eichow II“ wird für einen Teilbereich des Geltungsbereiches eine Veränderungssperre angeordnet.

§ 2 räumlicher Geltungsbereich

Der räumliche Geltungsbereich der Veränderungssperre ist in dem als Anlage 1 beigefügtem Plan dargestellt. Er ist Bestandteil dieser Satzung.

§ 3 Inhalt und Rechtswirkungen

- 1) Im räumlichen Geltungsbereich dieser Satzung über die Veränderungssperre dürfen:
 - a) Vorhaben im Sinne des § 29 BauGB nicht durchgeführt und
 - b) erhebliche oder wesentlich wertsteigernde Veränderungen von Grundstücken und baulichen Anlagen, deren Veränderungen nicht genehmigungs-, zustimmungs- oder anzeigepflichtig sind, nicht vorgenommen werden.
- 2) Vorhaben, die vor dem Inkrafttreten dieser Satzung über die Veränderungssperre baurechtlich genehmigt worden oder aufgrund eines anderen baurechtlichen Verfahrens zulässig sind; Unterhaltungsarbeiten und die Fortführung einer bisher ausgeübten Nutzung werden von dieser Satzung über die Veränderungssperre nicht berührt (§ 14 Abs. 3 BauGB).
- 3) In Anwendung von § 14 Abs. 2 BauGB kann von der Veränderungssperre eine Ausnahme zugelassen werden. Von dieser Satzung über die Veränderungssperre kann eine Ausnahme zugelassen werden, wenn überwiegende öffentliche Belange nicht entgegenstehen. Die Entscheidung über die Ausnahmen trifft die Baugenehmigungsbehörde im Einvernehmen mit der Gemeinde.

4 Geltungsdauer

Diese Satzung über die Veränderungssperre tritt nach Ablauf von zwei Jahren vom Tag der ersten Bekanntmachung außer Kraft. Die Frist kann durch die Gemeinde um ein Jahr verlängert werden. Diese Satzung über die Veränderungssperre tritt gemäß § 17 Abs. 5 BauGB außer Kraft, sobald und soweit die Bauleitplanung rechtsverbindlich abgeschlossen ist.

§ 6 In-Kraft-Treten

Die Satzung über die Veränderungssperre tritt am Tag nach ihrer öffentlichen Bekanntmachung gemäß § 16 Abs. 2 BauGB in Kraft.

Anlagen zur Satzung über die Veränderungssperre zum Bebauungsplangebiet Nr. 33 „Windpark Eichow II“:

Kolkwitz, den 18.07.2017

Anlage 2:
Begründung zur Satzung

Das Bebauungsplanverfahren für den „Windpark Eichow II“ lief parallel zur Aufstellung des Sachlichen Teilregionalplanes „Windenergienutzung“. Im Verlauf hat sich aber herausgestellt, dass nur fünf Standorte für Windkraftanlagen (WKA) nicht im Widerspruch zur Regionalplanung stehen.

Für diese WKA wurden mittlerweile Baugenehmigungen erteilt und die Vorhaben sind realisiert.

Das laufende B-Plan-Verfahren konnte auf Grund des Widerspruches eines Standortes zur Regionalplanung bisher nicht zu Ende geführt werden. Eine Standortfestsetzung, unabhängig von einem Vorhabenträger, hätte einen erheblichen Einfluss auf den Grundstückswert ausgeübt. Die Gemeinde hat in der Hoffnung auf eine Lösung für den fraglichen Standort das Verfahren angehalten.

Für diese sechste WKA liegt nun ein Antrag auf Genehmigung auf einem bisher im B-Plan nicht vorgesehenen Standort vor.

Ein Widerspruch zur Regionalplanung ist nicht zu erkennen. Das Aufstellungsverfahren kann nunmehr zu Ende geführt werden. Das ist aber nur sinnvoll möglich, wenn nicht durch eine Anlagenehmigung vollendete Tatsachen geschaffen sind. Die Gemeinde hätte dann keinen Einfluss mehr auf Fragen des Immissionsschutzes oder des naturschutzfachlichen Ausgleichs.

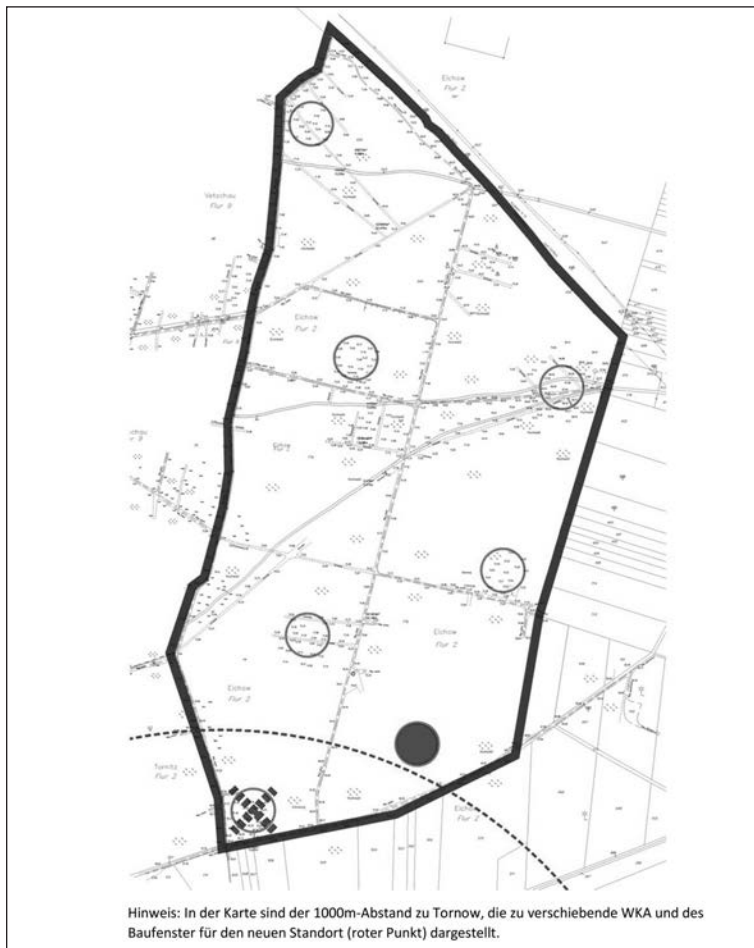
AMTLICHER TEIL

Beschlussfassung über die Weiterführung des Verfahrens zur Aufstellung des Bebauungsplanes „Windpark Eichow II“

Die Gemeindevertretung hat am 18.07.2017 den Beschluss gefasst, das begonnene Verfahren für das in der Anlage dargestellte Gebiet weiterzuführen. Für die Windkraftanlage 6 soll ein Standort festgesetzt werden, der nicht im Widerspruch zum Sachlichen Teilregionalplan „Windenergienutzung“ steht. Für den gesamten Windpark ist das Maßnahmenkonzept für den naturschutzfachlichen Ausgleich zu aktualisieren.

Fritz Handrow
Bürgermeister

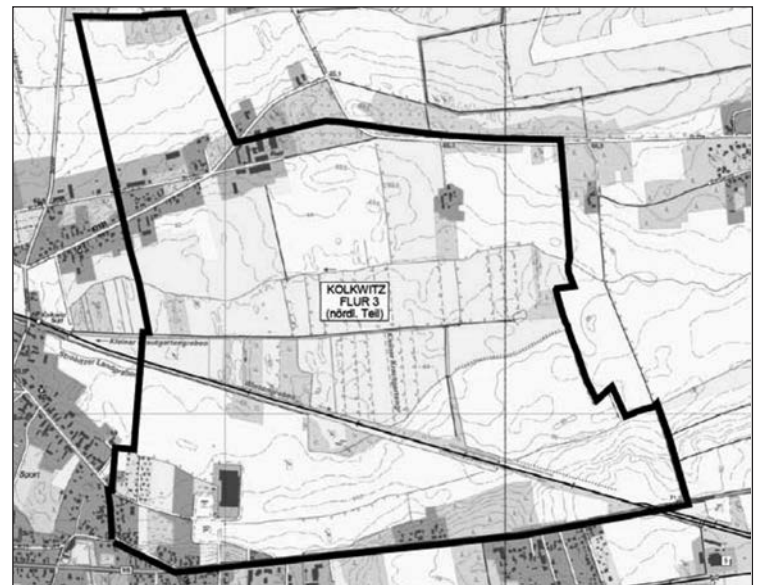
Geltungsbereich Plangebiet



Öffentliche Bekanntmachung

Im der Gemeinde Kolkwitz, Gemarkung Kolkwitz, Flur 3 teilweise (siehe Kartenausschnitt), wurden die Bestandsdaten (Liegenschaftskarte und Liegenschaftsbuch) aktualisiert, die geometrische Lagegenauigkeit der Liegenschaftskarte verbessert und die Nutzungsarten, Klassifizierungen und Lagebezeichnungen aktualisiert.

Gemäß § 8 (2) des Gesetzes über das amtliche Vermessungswesen im Land Brandenburg (BbgVermG) ist der Nachweis der Liegenschaften im Geobasisinformationssystem das Liegenschaftskataster. Die Übereinstimmung zwischen Liegenschaftskataster und Grundbuch ist zu wahren. Gemäß § 5 (1) BbgVermG sind die Geobasisdaten des Raumbezugs, der Liegenschaften und der Landschaft zu erfassen, in einem Geobasisinformationssystem zu führen und als Geobasisinformationen bereitzustellen. Gemäß § 11 (1) BbgVermG gehören die Lage, Nutzungsart sowie öffentlich-rechtliche Festlegungen zu den Inhalten des Liegenschaftskatasters.



Schöne, Fachbereichsleiter

ENDE AMTLICHER TEIL

Gemeindevertreterversammlung

Die nächste öffentliche Beratung der Gemeindevertretung Kolkwitz findet am Dienstag, dem **12.09.2017, um 19:00 Uhr** im Ortsteil Kolkwitz, im **Sitzungssaal der Gemeindeverwaltung**, statt.

Alle interessierten Bürgerinnen und Bürger sind dazu eingeladen.

Die Tagesordnung kann bei den Gemeindevertretern bzw. Ortsvorstehern, im Bekanntmachungskasten vor dem Gebäude der Gemeindeverwaltung und auf der Homepage der Gemeinde Kolkwitz unter www.kolkwitz.de eingesehen werden.

Zubiks
Vorsitzender der Gemeindevertretung

INFORMATIONEN / TERMINE / VERANSTALTUNGEN

Öffnungszeiten der Gemeindeverwaltung

Dienstag	09:00 – 12:00 und 14:00 – 18:00 Uhr
Donnerstag	09:00 – 12:00 und 14:00 – 17:00 Uhr
Sprechzeiten des Bürgermeisters:	Dienstag 14:00 – 18:00 Uhr
Sprechstunde Standesamt:	Dienstag 14:00 – 18:00 Uhr

Handrow, Bürgermeister

Ausschüsse

Wirtschafts- und Bauausschuss	29.08.2017	18:30 Uhr
Hauptausschuss	05.09.2017	18:30 Uhr

jeweils im Sitzungssaal der Gemeindeverwaltung Kolkwitz

INFORMATIONEN / TERMINE / VERANSTALTUNGEN

Auszugsweise einige wichtige Telefonnummern in Not- und Havariefällen

Polizei	110
Feuerwehr	112
Rettungsleitstelle (FFw Cottbus, ärztlicher Dienst)	(0355) 6320, (0355) 632144
Waldbranddienst	(035601) 371-25 (0172) 3167121
Gift - Notruf	(030) 19240
LWG (Wasser, Abwasser)	(0355) 3500 08000594594 (kostenfreie Nummer)
Spree Gas (Entstörungsdienst) envia (Bereitschaftsdienst Straßenbeleuchtung)	(0355) 78220 (0355) 25357 (0355) 680 (0171) 6424775
Revierförsterei Burg	(035609) 709810 0172 3143536

Gemeindebibliothek Kolkwitz



Telefon 0355 28416, August-Bebel-Straße 77, hv-gh@kolkwitz.de, bibliothek@kultur.kolkwitz.de

Ich freue mich auf Ihren Besuch.
Ihre Frau Hubert

Rat und Hilfe im Notfall

Notrufe (kostenlos und rund um die Uhr)

Polizei	110
Feuerwehr	112
Rettungsdienst	112
Kinder- und Jugendnotdienst	0800 - 4786111
Giftnotruf	030 - 19240
Sperr-Notruf (z. B. EC-Karte, elektron. Personalausweis, Handykarte, Online-Banking)	116116

Beratung bei Gewalt und in Notfallsituationen

Beratungsstelle der Polizei	0355 - 7891085
Opferberatung	0355 - 7296052
Weißer Ring	0355 - 5267204
Häusliche Gewalt (Menschen in Not)	03561 - 6281110 03563 - 6090321
Migrationsberatung (Diakonie Niederlausitz e. V.)	0355 - 4889988
AWO, RV Brandenburg Süd e. V.)	0355 - 4837394

Beratungsstellen u. Frauenschutzwohnungen (rund um die Uhr)

Frauenhaus	Guben	0160 - 91306095
	Cottbus	0355 - 712150
Frauennotwohnung	Spremberg	0173 - 1788155
	Forst (Lausitz)	0170 - 4517032

Beratung im Landkreis Spree-Neiße FB Kinder, Jugend und Familie für die Gemeinde Kolkwitz und Neuhausen/Spree sowie die Ämter Burg, Peitz und Stadt Drebkau 0355 - 8669435133

Beratung im Landkreis Spree-Neiße FB Gesundheit

(Schwangerenkonflikt-, Sexual-, Familienberatung)	03562 - 98615323
DRK Kreisverband Cottbus (Schwangerschaftsberatung)	0355 - 427771

Revierpolizei Kolkwitz

Karl-Liebknecht-Straße 18	0355 / 28633
Sprechzeit: dienstags 15:00 – 18:00 Uhr	
Bürodienstzeit:	0151/18144969

Sprechzeiten der Schiedsstelle

am letzten Donnerstag zwischen
16:00 und 17:00 Uhr im Rathaus Zimmer 1.12

Herr Matthias Richter, 0355/288149 oder 0171/3105253,
und stellvertretend Frau Ursula Richter, 0152/33580927

Anschrift der Schiedsstelle: (auch für postalischen Schriftverkehr)
Gemeinde Kolkwitz -Schiedsstelle- Berliner Str. 19, 03099 Kolkwitz

Einmal im Monat

Ihr Amtsblatt der Gemeinde Kolkwitz

Information zur Rentenberatung

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger,

Sie haben die Möglichkeit, zu Fragen der gesetzlichen Rentenversicherung, an **jedem 1. Donnerstag des Monats in der Zeit von 16:00 Uhr bis 17:00 Uhr**, die Beratungsdienstleistung der Deutschen Rentenversicherung bei der Gemeindeverwaltung Kolkwitz in Anspruch zu nehmen.

Zusätzlich können Sie mit der Versicherungsberaterin Deutsche Rentenversicherung Bund Frau Ilona Groß einen Beratungstermin abstimmen, Tel. 035604/41000 und 0172-3521436.

Martina Rentsch, Hauptverwaltung

Tiefbewegt erhielten wir die Nachricht, dass unser langjähriger
Zuchtfreund und Vorstandsmitglied

Werner Schippan

am 28. Juli 2017 im Alter von 81 Jahren plötzlich
von uns gegangen ist.

Wir verlieren einen sehr aktiven Züchter. Werner war
stets um ein kameradschaftliches Vereinsleben bemüht.

Er stellte seine Tiere auch auf vielen überregionalen
Schauen aus und konnte dabei mehrmals den Titel
„Landesmeister“ mit seinen „Gelb-Rexen“ erringen.

Unser tiefes Mitgefühl gilt seiner Familie.

Wir werden ihn stets ein ehrendes Andenken bewahren.

Kleintierzuchtverein Kolkwitz e.V.

Kolkwitz, im Juli 2017

INFORMATIONEN / TERMINE / VERANSTALTUNGEN

Bekanntmachung

Moorschutz Putgolla in Kolkwitz, TO2: Wasserrückhalt Oberlauf Birkenallee

Im Ergebnis der 2012 abgeschlossenen Machbarkeitsstudie zum Moorschutz in Putgolla werden aktuell Planungsunterlagen zum Wasserrückhalt im Umfeld der ehemaligen Torfstiche entlang der östlichen Birkenallee in Kolkwitz durch das Planungsbüro PROKON aus Kolkwitz erarbeitet. Auftraggeber ist der Wasser- und Bodenverband „Oberland Calau“.

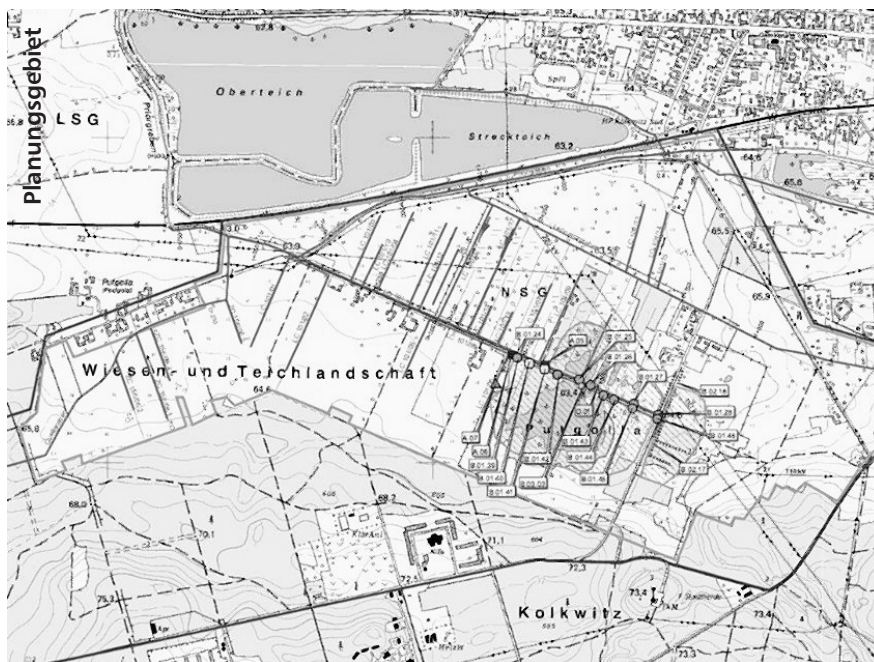
Das Untersuchungsgebiet wird von der Birkenallee durchzogen, die lediglich für den Anliegerverkehr freigegeben ist und Bestandteil eines Naturlehrpfades ist. Die vorhandenen beiden Gräben parallel der Birkenallee wurden ursprünglich für die Entwässerung der Niedermoorstandorte angelegt. Aktuell sind sie zusätzlich für die Gewährleistung der Wasserableitung für die Bebauung entlang der Birkenallee inklusive des Weges bedeutsam. Für die Flächenzuwegung sind zahlreiche Durchlässe in den Gräben angeordnet, die z.T. marode sind bzw. zu geringe Querschnitte besitzen. Die Abflusskapazität ist bei erhöhter Wasserführung in den Gräben nicht ausreichend, so dass großflächige Überschwemmungen der Flächen vorhanden sind. Zum Erhalt der angrenzenden Feuchtwiesenstandorte ist jedoch eine regelmäßige Mahd erforderlich, die bei anhaltend hohen Wasserständen nicht durchgeführt werden kann. Für den Schutz der Moorstandorte ist eine Vergleichmäßigung der Wasserstände geplant, um ganzjährig annähernd flurnahe Verhältnisse zu schaffen. Dies ist durch den Einbau von Kleinstauen bzw. einer Stützwelle zu erzielen.

Zur Verbesserung der Ableitung von erhöhten Wassermengen sind die Überfahrten zu erneuern und die Gräben zu entschlammen.

Im Bereich der Torfstiche hat sich die Birkenallee stark gesetzt. Die



Zustand der Birkenallee im Bereich der Torfstiche



Wegoberkante liegt rund 0,30 m unter den ober- und unterhalb anschließenden Wegeabschnitten. Um die geplanten Wasserstände in den angrenzenden Gräben bzw. den Torfstichen zum Zwecke des Moorschutzes halten zu können und weiterhin die Nutzung der Birkenallee sicherzustellen, ist eine Anhebung und Befestigung des Weges um rund 30 cm auf einer Länge von etwa 300 m vorgesehen. Das Waldgebiet östlich des Heilstättenweges befindet sich im unmittelbaren Zustrombereich aus den südlich und südöstlich angrenzenden Hanglagen. In den vergangenen Jahren sind mit Wiederauffüllung des Grundwasserkörpers nach den Tagebaustilllegungen vermehrt Quellaustritte zu verzeichnen, die zu einem fast ganzjährigen Einstau der Flächen führen. Auf den ehemaligen offenen Wiesenflächen haben sich aufgrund von Nutzungsaufgabe Erlenbruchwaldgesellschaften verschiedener Ausprägungen gebildet, die naturschutzfachlich als wertvoll einzustufen sind und in dieser Form erhalten werden sollen. Ziel ist die Abführung von Überschusswassermengen zur Vermeidung von weiteren Nässeschäden. Dies ist über eine verbesserte Anbindung der bestehenden Senken an die vorhandenen Grabenstrukturen umzusetzen. Durch das Planungsbüro wird zeitnah Kontakt zu den betroffenen Flächeneigentümern aufgenommen, um speziell für den Ersatzneubau der Überfahrten individuelle Abstimmungen durchzuführen.



In Dankbarkeit an eine wunderbare, unvergessliche Zeit, nehmen wir Abschied von unserem ehemaligen Chef des Böhmisches Rasthofs in Eichow

Václav Bilek

Die ehemaligen Mitarbeiter und Azubi's

Renate Wetzki mit Familie
Kerstin Jentzsch mit Familie
Peggy Wetzki mit Familie
Brigitte Halpick mit Familie
Markus Grogorick mit Familie
Edith Kaina

Für die vielen Glückwünsche, Blumen und Geschenke
anlässlich meines

80. Geburtstages

danke ich recht herzlich, ich habe mich sehr gefreut. Ich bedanke mich besonders bei meinen Kindern, Verwandten, Freunden, der Nachbarschaft sowie auch bei den Sportfrauen, der Kapelle „die Fichten“ und der Gaststätte Hahn für den schönen Tag.



Herta Hellmich

Milkersdorf, 15.07.2017

INFORMATIONEN / TERMINE / VERANSTALTUNGEN

Dahlitz – Straßenbau „Kunersdorfer Straße“ Kunersdorf – Straßenbau „Dahlitzer Straße“

Der Landkreis Spree-Neiße führt auf ihrer Kreisstraße K7131 in Höhe der Ortsdurchfahrten Kunersdorf und Dahlitz eine Oberflächensanierung der Asphaltdecke durch. Diese erstreckt sich in Dahlitz über die gesamte Ortsdurchfahrt von Orteingangsbis Ortsausgangsschild und in Kunersdorf in Höhe Friedhof bis Abzweig Papitz und wird innerhalb von zwei Wochen durchgeführt.

Geplant ist die Maßnahme mit Abfräsen der Deckschicht in der 37. Kalenderwoche (11.9. bis 17.09.2017) und Einbau der Asphaltdecke in der 38. Kalenderwoche (18.09. bis 24.09.2017). In Vorbereitung erfolgen davor weitere Straßenunterhaltungsmaßnahmen.

Zum Einbau der Asphaltdecke wird technologisch bedingt die Straße in der 38. Kalenderwoche für einen Tag voll gesperrt. Geplant ist für Dahlitz der 19.09.-20.09. und für Kunersdorf der 20.09.-22.09.2017. Die Anlieger können während der Vollsperrung ihre Grundstücke nicht mit Kfz befahren. Während der anderen Bauzeit werden für die Anwohner die Straßen halbseitig befahrbar bleiben.

Informationen werden an den Ortstafeln bekannt gegeben. Umleitungen und Umfahrungen werden für den Durchgangsverkehr durch den Landkreis ausgeschildert.

Der Landkreis Spree-Neiße, die Gemeinde Kolkwitz sowie das am Bau beteiligte Unternehmen bitten alle Anwohner und Verkehrsteilnehmer um Verständnis für auftretende Erschwernisse und Behinderungen.

i.A. Höhne, Mitarbeiter Bauverwaltung

Bekanntmachung des Wasser- und Bodenverbandes „Oberland Calau“ zur Verbandsschau 2017 gemäß § 6 seiner Satzung

Die Verbandsschau der vom Wasser- und Bodenverband „Oberland Calau“ zu unterhaltenden Gewässer findet am Montag, den 09.10.2017, um 9:00 Uhr in der Gemeindeverwaltung Kolkwitz statt.

Wasser- und Bodenverband „Oberland Calau“

Raddusch, den 10.07.2017

gez. Schloddarick, Geschäftsführer

Einladung zur Einwohnerversammlung in Klein Gaglow

Am 06.09.2017 lädt der Ortsbeirat um 19.00 Uhr in die Gaststätte "Am Heißen Stein" zur Einwohnerversammlung ein.

Thema: Urnengemeinschaftsanlage
Bürgeranfragen

Ihr Ortsbeirat

**Großer Hoftrödelmarkt am
26. & 27. August 2017
von 11.00 – 17.00 Uhr
in der Berliner Chaussee 3-3A
in 03099 Limberg.**
- Gartengeräte
- Werkzeug
- Möbel
- Haushaltsgegenstände

Was machte unsere Freiwillige Feuerwehr der Gemeinde im vergangenen Monat?

Hier die Einsätze vom 10.07.2017 bis 14.08.2017. Ich werde Sie auch weiter über die Ereignisse bei der Feuerwehr im Amtsblatt auf dem Laufenden halten.

Einsatzübersicht

Datum	Beginn	Bezeichnung des Einsatzes der Feuerwehr
13.07.	16:43	Auslösung Brandmeldeanlage in Krieschow (Übung)
16.07.	18:17	Tier in Not im Klinikum Kolkwitz (Fledermaus)
23.07.	15:49	Verkehrsunfall auf der BAB 15
24.07.	14:07	Brand LKW auf der BAB 15
25.07.	18:22	Verkehrsunfall auf der BAB 15
31.07.	19:30	Hilfeleistung in Kolkwitz
01.08.	15:24	Hilfeleistung in Papitz
08.08.	21:03	Hilfeleistung in Klein Gaglow
09.08.	10:45	Auslösung der Brandmeldeanlage in Hänchen (Fehlbedienung)

Gesamtzahl der Feuerwehreinsätze 2017 bisher: 53

Jürgen Rehnus
Gemeindebrandmeister

Der Eigenbetrieb Abfallwirtschaft zieht um!



Neue Telefonnummern!

Der Eigenbetrieb Abfallwirtschaft zieht im Zeitraum vom 24. bis 30.08.2017 um. Während dieser Zeit finden keine Sprechzeiten statt und die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sind telefonisch nicht erreichbar. Dadurch kann es in dieser Zeit zu Verzögerungen bei der Vergabe von Sperrmüll- und Elektro(nik)-Schrottermitteln und bei der Bearbeitung von E-Mailanfragen kommen.

Ab 31.08.2017 ist der Eigenbetrieb in den neuen Diensträumen in der Frankfurter Straße 2 in Forst (Lausitz) wieder erreichbar.

Neu ist auch, dass ab 31.08.2017 die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Eigenbetriebes Abfallwirtschaft unter neuen Telefonnummern zu erreichen sind. (siehe Anhang)

Pressestelle Landkreis Spree-Neiße

Neue Telefonnummern für den Eigenbetrieb Abfallwirtschaft

Abfallwirtschaft	Ansprechpartner:	Telefon:
Werkleiterin	Frau Neuer	6925-100
Sekretärin	Frau Engler	6925-101
Fax		6925-102
SB Konzeptionen/Verträge	Frau Reiche	6925-151
SB Betrieb gewerblicher Art (BgA)/Verträge	Frau Bartsch	6925-152
SB Deponiesanierung	Herr Drews	6925-154
SB Recyclinghöfe	Frau Zschemisch-Graßme	6925-153
SB Deponieplanung/-sanierung	Herr Seidler	6925-155
SB Abfallgebühren	Frau Frost	6925-160
SB Abfallgebühren	Frau Griesbach	6925-162
SB Widersprüche	Frau Wutscher-Noack	6925-157
SB Abfallgebühren	Frau Jäckel	6925-158
SB Abfallgebühren	Frau Krell-Sachau	6925-161
SB Verkehrssicherheit/OwiG/Außendienst	Herr Schippke	6925-156
Stellv. Werkleiter/Kaufmännischer Leiter	Herr Kunze	6925-200
SB Planung/Abrechnung	Frau Merhold	6925-205
SB Zentrale Buchhaltung/Rechnungswesen	Frau Keitel	6925-204
SB Buchhaltung	Frau Grabsch	6925-203
SB Finanzbuchhaltung/Faktura	Frau Walter	6925-202
SB Buchhaltung/ADV	Herr Blaska	6925-201

INFORMATIONEN / TERMINE / VERANSTALTUNGEN

Einwohnerversammlung in Krieschow

Der Ortsbeirat Krieschow informiert:

Am 01.09.2017 findet um 19 Uhr eine Einwohnerversammlung in der Gaststätte Hahn statt. Die Bürgermeisterkandidaten der Gemeinde Kolkwitz stellen sich vor. Dazu haben wir Herrn Karsten Schreiber (SPD) und Herrn Torsten Schwieg (CDU) eingeladen. Alle Einwohner sind dazu recht herzlich willkommen.

Der Ortsbeirat Krieschow

4. Baby- und Kindersachenflohmarkt
in Kolkwitz

Von Eltern - Für Eltern

Wann:
30.09.2017
10.00 - 14.00 Uhr

Wo:
im Festzelt
am Kolkwitz-Center

Mit:
Verpflegung & Ponyreiten

Wer selbst mitmachen möchte,
meldet sich bei:
Marcel Kascheike
Ortsvorsteher Kolkwitz
(0171/5823757)

Jagdverpachtung

Die JG Krieschow in der Gemeinde Kolkwitz vertreten durch den Vorstand, beabsichtigt ab dem 01.04.18 einen Jagdbogen von ca. 800ha zu verpachten.

Vorkommende Schalenwildarten sind Rot-, Reh-, Dam-, und Schwarzwild; außerdem Raub- und sonstiges Niederwild.

Pächter sind zum Ersatz der Wildschäden in gesetzlichem Umfang verpflichtet. Es wird auf eine einvernehmliche Zusammenarbeit mit den Agrarbetrieben Wert gelegt.

Fragen richten Sie an: jgkrieschow@web.de Gebote sind mit Nachweis der Pachtfähigkeit rechtlich bindend, im verschlossenen Extrumschlag unter Kennwort: „Angebot“ bis zum 25.11.17, zu richten an: JG Krieschow, PF 11 03, 03097 Kolkwitz.

Die JG behält sich den Zuschlag vor und ist an kein Höchstgebot gebunden.

Vorstand Jagdgenossenschaft
Krieschow

**Naturschutzverein
Großgemeinde
Kolkwitz e.V.**



Koschendorfer Straße 35 - 03099 Kolkwitz

„Tag der offenen Gartentür“

im „Alten Forsthaus Kolkwitz“ in der Koschendorfer Straße 35
am Samstag, dem 30. September 2017, von 12.00 - 17.00 Uhr
mit dem Thema

Lausitzer Kult(ur)pflanzen – neu entdeckt



Wir stellen in Vergessenheit geratene Kulturpflanzen unserer Region,
wie Buchweizen, Lein, Kohlrüben oder Hirse

vor und zeigen, welche leckeren Gerichte man daraus zubereiten kann.

Daneben gibt es auch wieder eine große Pilzausstellung mit Beratung durch die Pilzberater Klaus Wilde und Lutz Helbig bei der Sie gern Ihre Pilz-Jagdausbeute zum Bestimmen mitbringen können. Eintritt: 2,- Euro

Dr. Werner Richter, Vereinsvorsitzender,
Nachfragen unter: 0355 / 529 86 51

**Suchen Wohnhäuser
und Bauland für
vorgemerkte Kunden**

Immobilienbüro: Gunter Ruhland

Berliner Straße 148, 03099 Kolkwitz

Telefon: 0355 / 28030

e-mail: gunter.ruhland@lausitz.net

Wir trauern um unsere ehemalige Mitarbeiterin

Ingeborg Zachow

geb. 26.01.1936 gest. 23.07.2017

Unsere Anteilnahme gilt ihren Angehörigen.

Die Gemeinde Kolkwitz bedankt sich bei der Verstorbenen für ihre langjährige geschätzte verantwortungs- und pflichtbewusst geleistete Tätigkeit als Mitarbeiterin in der Sozialabteilung.

Wir werden ihr stets ein ehrendes Gedenken bewahren.

Im Namen der **Gemeinde Kolkwitz**

Der Bürgermeister

Der Personalrat

INFORMATIONEN / TERMINE / VERANSTALTUNGEN

Natura 2000-Gebiete im Landkreis Spree-Neiße: „Biotopverbund Spreeaue“, „Koselmühlenfließ“, „Luisensee“, „Pastlingsee Ergänzung“, „Peitzer Teiche“ und „Sergen-Katlower Teich- und Wiesenlandschaft“ Erstes Treffen der regionalen Arbeitsgruppe im Rahmen der Managementplanung.

In der Zeit zwischen der 37. und der 39. Kalenderwoche wird ein Treffen zwischen dem zuständigen Verfahrensbeauftragten Ulrich Schröder (Stiftung NaturSchutzFonds Brandenburg), der beauftragten Planungsgemeinschaft sowie verschiedenen Behördenvertretern stattfinden. Bei diesem Treffen wird es um den ersten Austausch von Gebietsinformationen sowie die Abstimmung zum weiteren Vorgehen im Rahmen der Managementplanung gehen. Weitere regionale Arbeitsgruppen sowie Informationsveranstaltungen für Landnutzer und die interessierte Öffentlichkeit folgen. Zudem werden gezielte Einzelgespräche mit Landnutzern und Eigentümern organisiert.

Sollten Sie Interesse haben, sich mit Ihren Gebietskenntnissen in den Planungsprozess einzubringen oder Fragen zum Start der Managementplanung haben, können Sie sich melden bei:

Ansprechpartner:

Stiftung NaturSchutzFonds Brandenburg
Verfahrensbeauftragter Ulrich Schröder
Von-Schön-Str. 7
03050 Cottbus
Tel.: 0355 / 4763 664
ulrich.schroeder@naturschutzfonds.de

Planungsgemeinschaft ecostrat und lutra
Gabriele Weiß (ecostrat)
Tel: 0 30 / 36 74 05 28
gabriele.weiss@ecostrat.de
Michael Striese (lutra)
Tel: 03 58 95 / 50 38 9

Weitere Informationen zu den Gebieten und der Natura 2000-Managementplanung finden Sie unter: www.natura2000-brandenburg.de

Im Rahmen der **Managementplanung** sollen die für die Gebiete notwendigen Schutz- und Bewirtschaftungsmaßnahmen in Zusammenarbeit von Planungsbüros und regionalen Akteuren entwickelt werden. Je nach Größe und Art des Gebietes sind daher die regionalen Landeigentümer und Landnutzer, beispielsweise aus den Bereichen Sport und Tourismus, Land-, Forst-, Fischerei- und Wasserwirtschaft sowie Naturschutz eingeladen, sich in den Planungsprozess einzubringen.

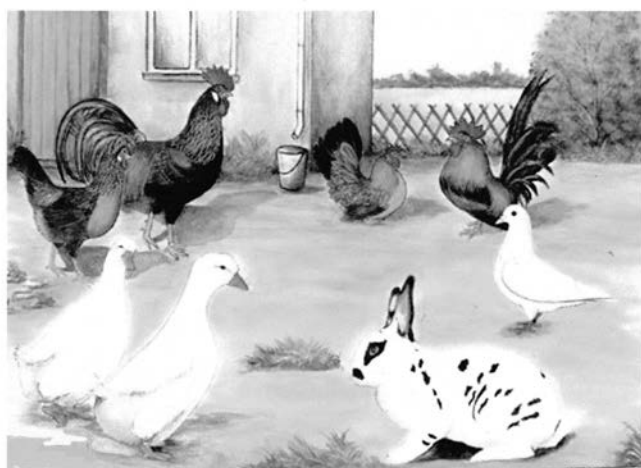


Das Projekt der Stiftung NaturSchutzFonds Brandenburg wird gefördert durch den Europäischen Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des Ländlichen Raumes (ELER).
Verwaltungsbehörde



ELER: www.eler.brandenburg.de. Kofinanziert aus Mitteln des Landes Brandenburg.

Bitte nutzen Sie zukünftig für die
Einsendung Ihrer Artikel folgende E-Mailadresse:
amtsblatt@kolkwitz.de



KTZV Kunersdorf e.V.
1957 - 2017

**Kleintierschau in Kunersdorf
-Kreisgeflügel-Jungtierschau-
-Kaninchen - Vereinsschau -
am 16. und 17. Sept. 2017
Sa. 9-17 Uhr So. 9-15 Uhr
Freilandanlage (Feuerwehr)**

**SOMMER
SPECIAL 2017**

16.997,- €
zzgl. Transport, Montage und Installationsmaterial
inkl. 19% MwSt.

Pool & Überdachung Flat Clear & Technik-Set

aquacomet
FEEL THE QUALITY

SOLARIS KOMPLETT-SET

Mehrschicht-Becken „SOLARIS 550 P-S“
Maße: L x B x T = 5,50 x 3,00 x 1,50 m

Schwimmbadüberdachung „FLAT Clear“
Maße: L x B x H = 5,60 x 3,50 x 0,82 m, 3-teilig

SCHWIMMBADÜBERDACHUNG „HORIZONT“ gegen Aufpreis
Maße: 5,60 x 3,50 x 0,39 m
3-teilig

TECHNIK-SET
EINBAUTEILE AUS KUNSTSTOFF:
• 1 x Skimmer & 3 x Einlaufdüsen
SCHWIMMERSET:
• 1 x UVS LED / RGB 12V/35 W/780 lm, WLAN-Box, Fernbedienung (auch über iPhone steuerbar)
• 1 x Verteilerdose & 1 x Trafó 230V 50VA/12V Gleichstrom
FILTERANLAGE:
• komplett vormontiert
• Zirkel Filterkessel Ø = 500 mm
• mit Speck Bettar 8 (8,0 m³/h, 230 V, 0,3 kW)

+ 2.377,- €
Gesamt 19.374,- €
oder ab 112,- € mtl. Rate

Avanja Duske (Inhaberin) Telefon: 0355 86698-25
Aho Stellung 63 Telefax: 0355 86698-26
08099 Kolkwitz Mobil: 01 63 6410420
E-Mail: info@poolparadies.de

Poolparadies.de
Ihre Profis für Wellnessanlagen

INFORMATIONEN / TERMINE / VERANSTALTUNGEN

Liebe Einwohner von Milkersdorf und Krieschow-Vorwerk

wie Ihr ja alle wisst, wählen wir am 24. September einen neuen Bundestag und auch den neuen Bürgermeister der Großgemeinde Kolkwitz. Daher möchten wir Euch zu einen Bürgerdialog mit den Bürgermeisterkandidaten **Torsten Schwieg** und **Karsten Schreiber** einladen.

Der Bürgerdialog findet am 15.09.2017 um 19:30 Uhr im Sportclub statt. Wir freuen uns auf Eure Teilnahme.

Euer Ortsbeirat

Brückensanierung Wiesendorf

Die Brücke auf der Fahrradstraße zwischen Wiesendorf – und Wüstenhain wird voraussichtlich ab dem 18.09.2017 wegen Sanierungsarbeiten gesperrt. Eine Nutzung ist in diesem Zeitraum auch für Radfahrer und Fußgänger nicht möglich. Die Maßnahme ist mit der Stadtverwaltung in Vetschau abgestimmt.

Die Arbeiten werden mindestens bis Ende Oktober andauern.

Wir bitten um Ihr Verständnis.

Hentschel

Fachbereichsleiter Bauverwaltung

Mittagsstisch und Kaffee zur Bundestagswahl am 24.09.2017

zum Beispiel:

**Rouladen,
Schweinefilet,
Quarkspitzen,
Blechkuchen**

Ich bitte um Reservierung
unter **0355/5290807**

Wir freuen uns auf

Ihren Besuch.

**Gaststätte zum
Lindenkrug Limberg**

9. Oktoberfest Krieschow 16. September 2017

18 Uhr

GAUDIMUSIK MIT DEN
"ORIGINAL PROSTATALER BLASMUSIKANTEN"
&
DJ ROBI



**Thomas
wetzck**
HEIZUNG - SANITÄR

Kundendienst an 365 Tagen • Heizungswartung
Öl- u. Gas- Heizungsanlagen • Hackschnitzel-, Pellet- u.
Holzvergaseranlagen • Solartechnik u. Wärmepumpen

Das neue Bad komplett aus einer Hand.

Limberger Hauptstr. 14 • 03099 Kolkwitz OT Limberg
Tel. (035604) 4 04 17, Fax (035604) 2 98
e-mail: info@wetzck.de, Internet: www.wetzck.de

⚓ GRABMALE

René Kruschinski

Steinmetz und Steinbildhauermeister

tätig auf allen Friedhöfen

03099 Limberg

Berliner Chaussee 6
(an der Kreuzung)

Mo.-Do. 8-17, Fr. 8-14 Uhr

Telefon 035604 / 2 55

03051 Gallinchen

Grenzstraße 10

Bei Anwesenheit oder
telefonischer Absprache

0171 / 8751126

INFORMATIONEN / TERMINE / VERANSTALTUNGEN



Familien- und Nachbarschaftstreff Kolkwitz das Netzwerk Gesunde Kinder Spree Neiße, Standort Kolkwitz/Cottbuser Umland und das Netzwerk Gesunde Kinder Cottbus laden herzlich ein.

Samstag
9.9.2017
14:30 -
18:30 Uhr

BUNTES

Sommerfest in Kolkwitz

- Viel Spaß und Unterhaltung für Groß und Klein

- Hüpfburgen, Bausteine, Ponyreiten Bastelangebote

- Zuckerwatte, Kuchen und vieles mehr

WO?

Im und um den Familien- und Nachbarschaftstreff Kolkwitz Am Klinikum 30

Kontakt:

Netzwerk Gesunde Kinder Spree Neiße, Standort Kolkwitz, Am Klinikum 30, 03099 Kolkwitz

Familien- und Nachbarschaftstreff Kolkwitz, Am Klinikum 30
Tel.: 0355/78 40 889

25. Spreewaldschau der Rassekaninchenzüchter in Eichow

Am 27. bis 29. Oktober 2017 findet die Spreewaldschau der Rassekaninchenzüchter in Eichow statt. Hierzu sind alle Rassekaninchenzüchter der Spreewaldregion eingeladen. 7 Preisrichter, darunter der Landeszüchtwart, werden die Tiere nach gültigem Rassestandard bewerten. Insgesamt erwarten wir zu dieser Ausstellung etwa 400 Tiere.

Die erste Spreewaldschau fand im Jahr 1993 auch in Eichow statt. Initiatoren waren zu dieser Zeit, Toralf und Werner Golzbuder (Eichow), Wilfried Schulze (Peitz), 1. Vorsitzender des KV Spree-Neiße Peter Wenzel (Peitz) und Reinhold Werban (Vetschau).

In diesem Jahr, feiern wir, die Mitglieder des Kleintierzuchtverein Eichow, mit allen Ausstellern und Gästen somit, das 25. Jubiläum der Spreewaldschau.

Die Eröffnung findet am Freitag den 27.10.2017 um 17 Uhr statt.

Öffnungszeiten:

Freitag,	den 27.10.2017 17-19 Uhr
Samstag,	den 28.10.2017 9-18 Uhr
Sonntag,	den 29.10.2017 9-15 Uhr

Es bestehen gute Kaufmöglichkeiten. Die Versorgung der Besucher übernimmt die Gaststätte zur Eisenbahn, Kolkwitz.

Wir laden alle interessierten Bürger der gesamten Spreewaldregion zu einem Besuch in Eichow ein.

**Im Namen der Ausstellungsleitung
Frank Halpick**



Wir gedenken unseres CDU Freundes

Werner Schippan

geb. 11.03.1936 gest. 28.07.2017

Mit seiner Erfahrung und seiner lebensfrohen Art hat Werner unseren Ortsverband gestützt. Er war viele Jahre ein geschätztes Mitglied unseres Vorstandes. Über Jahrzehnte hat Werner Schippan als Gemeindevertreter für Kolkwitz gewirkt.

Der Zeit voraus, war er an der Formung unserer Großgemeinde beteiligt und hat so den guten Weg, den unsere Großgemeinde genommen hat, maßgeblich mitgeprägt. In über 55 Jahren Parteizugehörigkeit hat Werner uns nicht nur mit dem Wort, sondern auch mit der Tat verlässlich zur Seite gestanden.

Wir werden Werner Schippan als klugen und humorvollen Menschen immer in Erinnerung behalten.

Der CDU-Ortsverband der Großgemeinde Kolkwitz

*Zwei Menschen sagen „Danke schön“ zu
all dem festlichen Gescheh'n.*

Zu dem, was ihnen mittelbar als Zuneigung begegnet war.

*Zu all den Grüßen, dem Geschenken,
Blumen und freundlichen Gedanken.*

*Es freuen sich noch manches Jahr,
zwei Menschen -*

Ihr Hochzeitspaar.

*Danke liebe Eltern, Geschwister,
Fernande, Bekannte, Freunde,
Nachbarn und Kollegen.*

*Alexander, Marianne geb. Dubian
und Oscar Budischin*



Eichow, 02. Juni 2017

INFORMATIONEN / TERMINE / VERANSTALTUNGEN

VfB 1921 Krieschow



Abteilung Fußball - Spielplan September

NOFV Oberliga Süd

Sa	02.09.17	14:00	FSV Veritas Wittenberge - VfB 1921 Krieschow (2.Runde Landespokal)
So	10.09.17	14:00	1.FC Lok Stendal - VfB 1921 Krieschow
Sa	16.09.17	14:00	VfL 96 Halle - VfB 1921 Krieschow
Sa	23.09.17	14:00	VfB 1921 Krieschow - SV Einheit Kamenz

Kreisoberliga

So	10.09.17	15:00	VfB Krieschow U23 - SG Dissenchen/Haasow
Sa	16.09.17	13:00	SV Wacker Ströbitz II - VfB Krieschow U23
So	24.09.17	15:00	VfB Krieschow U23 - SV Guhrow

C Jugend

So	16.09.17	09:30	FSV Viktoria Cottbus - VfB 1921 Krieschow
So	24.09.17	10:00	VfB 1921 Krieschow - SpG Peitz/Preilack

Altliga

Fr	01.09.17	18:00	Traktor Laubsdorf - SpG Kunersdorf/Krieschow
Fr	08.09.17	18:00	Kunersdorf/Krieschow - SV Merzdorf
Fr	15.09.17	17:30	Kiekebusch/Gr.Gaglow - SpG Kunersdorf/Krieschow
Fr	22.09.17	17:30	Kunersdorf/Krieschow - SV Dissenchen
Fr	29.09.17	17:30	Kunersdorf/Krieschow - SG Burg

Sportgemeinschaft Blau Weiß Klein Gaglow e.V.

Spielansetzungen September

Fr, 01.09.17	18:00	Altherren 2.Kreisklasse ME 610079108 SG Sachsendorf : SpG SG Blau Weiß Klein Gaglow / SV Grün-Weiß Cottbus
Fr, 08.09.17	18:00	Altherren 2.Kreisklasse ME 610079112 SpG SG Blau-Weiß Klein Gaglow / SV Grün-Weiß Cottbus : SV Grün-Weiß Sellessen
Sa, 09.09.17	10:00	D-Junioren Kreisliga ME 610401004 SpG Döbern / Tschernitz D1 : SG BW Klein Gaglow
So, 10.09.17	10:30	C-Junioren Kreisliga ME 610397002 SV Wacker 09 Cottbus-Ströbitz C2 : SpG Kolkwitzer SV / BW Klein-Gaglow
	15:00	Herren Kreisliga ME 610358017 Kolkwitzer SV 1896 II: BW Klein Gaglow
Fr, 15.09.17	17:30	Altherren 2.Kreisklasse ME 610079120 Forster SV Schwarz-Weiß Keune : SpG SG Blau-Weiß Klein Gaglow / SV Grün-Weiß Cottbus
	18:00	C-Junioren Kreisliga ME 610397008 SpG Kolkwitzer SV / BW Klein-Gaglow: Cottbuser Krebse
So, 17.09.17	10:00	D-Junioren Kreisliga ME 610401006 SG BW Klein Gaglow : Spremberger SV
	15:00	Herren Kreisliga ME 610358031 BW Klein Gaglow: VfB Döbbrick
Fr, 22.09.17	17:30	Altherren 2.Kreisklasse ME 610079122 SpG SG Blau-Weiß Klein Gaglow / SV Grün-Weiß Cottbus : SpG SG Blau-Weiß Schorbus / Victoria 93 Cottbus
Sa, 23.09.17	10:30	D-Junioren Kreisliga ME 610401012 TSV Groß Schacksdorf : SG BW Klein Gaglow
	15:00	Herren Kreisliga ME 610358037 FSV Spremberg : BW Klein Gaglow
So, 24.09.17	10:00	C-Junioren Kreisliga ME 610397014 SPG Sielow/ Briesen C1 : SpG Kolkwitzer SV / BW Klein-Gaglow
Fr, 29.09.17	17:00	Altherren 2.Kreisklasse ME 610079132 SG Kausche : SpG SG Blau-Weiß Klein Gaglow / SV Grün-Weiß Cottbus
So, 01.10.17	15:00	Herren Kreisliga ME 610358047 BW Klein Gaglow : BSV Cottbus-Ost

Fußball der Kolkwitzer SV im September

Fr, 30.08.17	18:00 Uhr	Ü 35	Kolkwitz – Viktoria
Fr, 08.09.17	17:00 Uhr	E1-Junioren	Kolkwitz – Wacker Ströbitz
Sa, 09.09.17	10:00 Uhr	F-Junioren	Leuthen – Kolkwitz
	15:00 Uhr	1. Männer	Eisenhüttenstadt – Kolkwitz
So, 10.09.17	15:00 Uhr	2. Männer	Kolkwitz – Klein Gaglow
	10:30 Uhr	B-Junioren	Kolkwitz – Viktoria
	10:30 Uhr	C-Junioren	Wacker – Kolkwitz
	11:00 Uhr	D-Junioren	Kolkwitz – Burg
	10:00 Uhr	E2-Junioren	Kolkwitz – Groß Gaglow
Fr, 15.09.17	17:30 Uhr	Ü35	Kolkwitz – Drebkau
	18:00 Uhr	C-Junioren	Kolkwitz – Cottbuser Krebse
Sa, 16.09.17	15:00 Uhr	1. Männer	Kolkwitz – VfB Cottbus
	15:00 Uhr	2. Männer	TSV Cottbus – Kolkwitz
	10:00 Uhr	B-Junioren	Sellessen – Kolkwitz
	10:00 Uhr	E1-Junioren	Leuthen – Kolkwitz
So, 17.09.17	09:30 Uhr	D-Junioren	Viktoria – Kolkwitz
	09:30 Uhr	E2-Junioren	Preilack/Peitz – Kolkwitz
	10:00 Uhr	F-Junioren	Kolkwitz – Sachsendorf
Fr, 22.09.17	17:30 Uhr	Ü 35	Drachhausen – Kolkwitz
	17:00 Uhr	E1-Junioren	Kolkwitz – Laubsdorf
Sa, 23.09.17	15:00 Uhr	1. Männer	Schöneiche – Kolkwitz
	10:00 Uhr	F-Junioren	Döbern – Kolkwitz
So, 24.09.17	15:00 Uhr	2. Männer	Kolkwitz – Döbbrick
	11:00 Uhr	B-Junioren	Preilack/Peitz – Kolkwitz
	10:00 Uhr	C-Junioren	Sielow – Kolkwitz
	11:00 Uhr	D-Junioren	Kolkwitz – Lausitz Forst
	10:00 Uhr	E2-Junioren	Kolkwitz – Sachsendorf
Fr, 29.09.17	17:00 Uhr	Ü 35	Kolkwitz – Wacker Ströbitz
Sa, 30.09.17	15:00 Uhr	1. Männer	Kolkwitz – Burg
	15:00 Uhr	2. Männer	Groß Gaglow – Kolkwitz
So, 01.10.17	10:30 Uhr	B-Junioren	Kolkwitz – Burg
Di, 03.10.17	ab 11:00 Uhr alle Mannschaften Teilnahme Radfahrprämie enviaM-Cup		

Die Abteilungsleitung
Fußball

Saunadorf
van Almsick

Weinbergstraße 1
03116 Drebkau
OT Leuthen
Telefon:
03 56 02 / 224 22

Öffnungszeiten:

Mo., Do., Fr. 17 - 22 Uhr
Sa., So. 12 - 22 Uhr

Sommerrestaurant
„Nel Villaggio“

Nur von Juni bis August!

Deutsche – Italienische – Arabische Küche
Sonnenterrasse am Pool
Wir haben auch am Montag geöffnet

JETZT NEU!

Pizza wie in Italien

www.saunadorf-van-alsick.de

INFORMATIONEN / TERMINE / VERANSTALTUNGEN

SV Fichte Kunersdorf e.V. die neue Saison 2017/2018 hat begonnen

Hallo Sportfreunde,

die neue Saison 2017/2018 hat begonnen und die ersten Ergebnisse stehen fest. Das Sportfest war wieder ein Highlight in unserem Vereinsleben.

Nun aber zu den Spielen im September 2017:

1. Mannschaft

Fr, 25.08.17 | 18:00 SpG Briesen/Dissen : Fichte Kunersdorf
02./03.09.2017 2. Pokalrunde

So, 10.09.17 | 15:00 Fichte Kunersdorf : SG Sielow
So, 17.09.17 | 15:00 Blau-Weiss Schorbus : Fichte Kunersdorf
So, 24.09.17 | 15:00 Fichte Kunersdorf : Motor Saspow
Sa, 30.09.17 | 15:00 FSV Viktoria 1897 Cottbus : Fichte Kunersdorf
So, 15.10.17 | 15:00 Fichte Kunersdorf : SpG Dissenchen/Haasow

2. Mannschaft

So, 27.08.17 | 12:45 SpG Briesen/GW Dissen II : Fichte Kunersdorf II
So, 10.09.17 | 12:45 Fichte Kunersdorf II : SV Blau-Weiß Straupitz
So, 17.09.17 | 15:00 SV Fortuna Skadow : Fichte Kunersdorf II
So, 24.09.17 | 12:45 Fichte Kunersdorf II : Motor Saspow II
So, 01.10.17 | 15:00 SG Willmersdorf : Fichte Kunersdorf II
So, 15.10.17 | 12:45 Fichte Kunersdorf II : BW Drewitz

A-Junioren

Sa, 09.09.17 | 10:30 SpG Kunersdorf / Krieschow :
SpG Kahren/Branitz/Komptendorf
So, 10.09.17 | 10:30 SpG Fichte Kunersdorf/Krieschow : JFV FUN
Fr, 22.09.17 | 17:30 SpG Preilack / Peitz :
SpG Kunersdorf / Krieschow
Sa, 07.10.17 | 10:30 SpG Kunersdorf / Krieschow :
FSV Viktoria Cottbus
Sa, 14.10.17 | 10:30 TSV 1903 Groß Köllzig :
SpG Kunersdorf / Krieschow

B- Junioren

So, 10.09.17 | 10:30 Spremberger SV 1862 :
SpG Kunersdorf / Krieschow
So, 17.09.17 | 10:30 SpG Kunersdorf / Krieschow :
SpG Sielow/ Briesen
So, 24.09.17 | 10:00 SpG Leuthen/Kausche/Drebkau :
SpG Kunersdorf / Krieschow
Sa, 30.09.17 | 11:00 SV Motor Saspow :
SpG Kunersdorf / Krieschow
Sa, 07.10.17 | 11:30 VfB Cottbus `97: SpG Kunersdorf / Krieschow
So, 15.10.17 | 11:00 SpG Kunersdorf / Krieschow :
SpG Preilack / Peitz

C-Junioren

So, 27.08.17 | 10:30 VfB 1921 Krieschow : SG Groß Gaglow 2
So, 10.09.17 | 10:30 VfB 1921 Krieschow : SG Sachsendorf
Sa, 16.09.17 | 09:30 FSV Viktoria 1897 Cottbus :
VfB 1921 Krieschow
So, 24.09.17 | 10:00 VfB 1921 Krieschow :
SpG Eintracht Peitz / SV Preilack

Sa, 07.10.17 | 10:00 VfB Cottbus `97 : VfB 1921 Krieschow
So, 15.10.17 | 10:45 BSV Cottbus-Ost : VfB 1921 Krieschow

D-Junioren

So, 10.09.17 | 10:00 SV Fichte Kunersdorf : BSV Cottbus-Ost D2
So, 17.09.17 | 10:00 JFV FUN 3 : SV Fichte Kunersdorf
So, 24.09.17 | 10:00 SV Fichte Kunersdorf : SG Willmersdorf
So, 08.10.17 | 09:00 SpG Peitz / Preilack I : SV Fichte Kunersdorf

E-Junioren

So, 10.09.17 | 11:00 SV Saspow : SV Fichte Kunersdorf
Sa, 16.09.17 | 10:00 SV Fichte Kunersdorf : JFV FUN 2
Sa, 23.09.17 | 10:00 SV Fichte Kunersdorf : VfB Cottbus `97
Sa, 14.10.17 | 10:00 SV Fichte Kunersdorf : SpG Burg / Straupitz

F1-Junioren

Sa, 09.09.17 | 10:00 SG Frischauf Briesen : SV Fichte Kunersdorf F1
So, 17.09.17 | 10:00 SV Fichte Kunersdorf F1 : SV Wacker Ströbitz
So, 24.09.17 | 10:00 SG Burg : SV Fichte Kunersdorf F1
So, 08.10.17 | 10:00 SV Fichte Kunersdorf F1 : JFV FUN
So, 15.10.17 | 10:00 SV Fichte Kunersdorf F1 : SV Blau-Weiß Straupitz

F2-Junioren

Fr, 08.09.17 | 17:00 SV Wacker Ströbitz II : SV Fichte Kunersdorf F2
So, 17.09.17 | 11:00 SV Fichte Kunersdorf F2 : TSV 1903 Groß Köllzig
So, 24.09.17 | 11:00 SV Fichte Kunersdorf F2 : Spremberger SV II
So, 08.10.17 | 10:00 SV Lausitz Forst II : SV Fichte Kunersdorf F2
Sa, 14.10.17 | 09:00 SV Fichte Kunersdorf F2 : Kolkwitzer SV 1896

Spielberichte, Bilder und vieles Weitere findet Ihr unter www.sv-fichte-kunersdorf.de!

Der Kolkwitzer Sportverein 1896 e. V.,
Abteilung Radwandern, informiert:

Für den Monat September 2017 sind folgende Touren vorgesehen:

Mittwoch: 13. September 2017
Ziel: Kloster Neuzelle ca. 90 km
(mit Führung)

Treffpunkt: 08.15 Uhr - FFW Kolkwitz
Abfahrt: 09.06 Uhr - Bhf. Cottbus-Zug
nach Neuzelle-Gleis 10
Anmeldung: bis 08.09.2017
(Beschaffung der Fahrkarten)

Sonntag: 24. September 2017
Ziel: Lübbenau-Lehde ca. 60 km



Die vorbereiteten Touren werden im Tempo von ca. 17 km/h gefahren, so dass es für alle Teilnehmer ein entspanntes Radeln wird. Pausen für Informationen und Imbiss sind vorgesehen und können nach Bedarf eingelegt werden.

Vor der Fahrt sollte jeder Teilnehmer sein Fahrrad auf Verkehrssicherheit prüfen und im Gepäck ausreichend Ersatzmaterial (z.B. passender Ersatzschlauch) mitführen. Sollten dennoch unterwegs nicht behebbare Pannen passieren, ist der betroffene Teilnehmer für seine Heimfahrt (z.B. Taxi) selbst zuständig.

Für die Teilnahme ist eine Startgebühr von 3,00 Euro vor Beginn der Fahrt zu entrichten. Mitglieder des Kolkwitzer Sportvereins fahren kostenfrei. Eventuelle Kosten (Eintrittsgelder, Führungskosten usw.) sind von allen Teilnehmern selbst zu zahlen.

Den Versicherungsschutz hat jeder Teilnehmer selbst zu regeln, außer Mitglieder des Sportvereins. Abfahrt ist, sofern nicht ausdrücklich für eine einzelne Tour anders angegeben, um 10.00 Uhr vor der FFW Kolkwitz.

Wer dabei sein möchte, sollte sich entweder bei

Peter Schulze - Telefon - 28 5 71 oder
Klaus Schulze - Telefon - 28 81 25

anmelden oder sich einfach zum genannten Termin einfinden.
Internet www.kolkwitzerstv.de



Sportlerheim
Kolkwitz

Gastro- & Partyservice
Pavelka

Telefon: 0355 / 28258, Mobil 0151 / 23990749
Mail: pavelka@arcor.de

Mit Lieferservice zu Ihnen nach Hause.

Party und Buffet Service

- Familienfeste • Vereins- u.
- Hochzeiten Betriebsfeiern
- Jubiläen

INFORMATIONEN / TERMINE / VERANSTALTUNGEN

Männerquartett Cantando musiziert im Wasserturm

Am Mittwoch, den 13. September 2017, lädt die LWG Lausitzer Wasser GmbH & Co. KG ab 19 Uhr sehr herzlich zum nächsten „Musikabend im Wasserturm“ in die Saarbrücker Straße 30 in Cottbus ein. Diesmal freuen wir uns auf das Lausitzer Männerquartett Cantando unter Leitung von David Vogel. Getreu der Maxime "Auf ihr Freunde, auf und singt, bis es immer besser klingt!" hat sich dieses Männerquartett zusammengefunden, um sich und seinem Publikum Freude zu bereiten. Freuen Sie sich deshalb auf ein „Musikalisches Allerlei“ fröhlicher und andächtiger Lieder, gespickt mit humorvollen Texten und Soloeinlagen der einzelnen Sänger. Cantando freut sich auf einen schönen Abend gemeinsam mit Ihnen. Der Einlass beginnt ab 18.30 Uhr und ist wie immer frei. Die Anzahl der Plätze im Turm und die Parkplätze sind begrenzt. Ein Aufstieg auf die Turmplattform ist an diesem Abend leider nicht möglich.



Das
Männerquartett
Cantando
Foto: privat

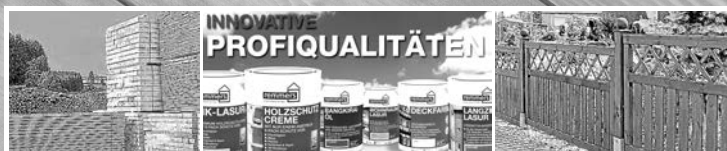


Holz-Baustoff-Handel

Telefon: 0355 - 49496266, Fax: 0355 - 49496264
Gerhart-Hauptmann-Straße 1, 03099 Kolkwitz
www.hbh-kolkwitz.de, e-mail: info@hbh-kolkwitz.de

Unsere Leistungen im Überblick:

- Vorratsbauholz, Bauholz nach Liste
- Bretter, Bohlen, Latten
- Kleinteile & Verbindungsmittel
- Konstruktionsvollholz
- Brettschichtholz
- Holzschutz
- Holzbauplatten
- Dekorative Platten
- Gartenholz

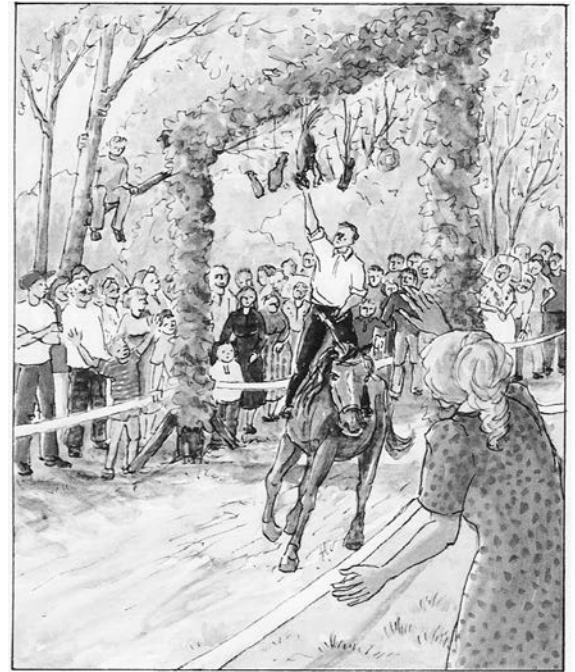


Wir sind ständig bemüht, unsere Produktpalette Ihren Bedürfnissen anzupassen, fehlt etwas, sprechen Sie uns an, wir kümmern uns darum.

Ausstellungseröffnung am 28.09.2017 im Wendischen Haus um 19.00 Uhr

im Wendischen Haus, 03046 Cottbus, August-Bebel-Str. 82
„Wót ideje k ilustraciji - Von der Idee zur Illustration“
Ingrid Groschke aus Lübben

Sorbische Bräuche und Aberglaube stehen im Vordergrund der neuen Ausstellung im Wendischen Haus in Cottbus. Die Lübbener Künstlerin Ingrid Groschke zeigt farbenfrohe Illustrationen, die Freude bereiten. Sie setzt Inhalte wie das Hahnrupfen oder Liebesorakel wie das „Holzscheitziehen“ auf unterhaltsame Art und Weise in Szene. Die Bilder sind das Ergebnis eines intensiven Prozesses von der Idee zur ersten Skizze, von der abschließenden Korrektur zur Kolorierung.



Ingrid Groschke ist seit 1991 freischaffend tätig und seit 2006 Mitglied im Sorbischen Künstlerbund. Sie illustrierte zahlreiche Bücher, u.a. beim Domowina-Verlag, und schrieb mehrere Kinderbücher.

Christina Orphal - Die Leiterin des Museums Schloss Lübben, Frau Christine Orphal, übernimmt die Laudatio.

Der Spreewald-Frauenchor Lübben bereichert den Abend musikalisch.

Die Ausstellung ist vom 29.09.2017 bis zum 19.01.2018 täglich montags bis freitags von 10.00 Uhr bis 16.30 Uhr und am Wochenende und feiertags nach Vereinbarung zu sehen. Die Eröffnung findet am 28.09.2017 um 19 Uhr im Wendischen Haus statt. Der Eintritt ist frei.

Sorbische Kulturinformation LODKA

August-Bebel-Str. 82, 03046 Cottbus
Tel. 0355 - 485 76 468
Fax 0355 - 485 76 469
E-Mail: stiftung-lodka@sorben.com



Wir trauern um unseren Mitarbeiter

Bernd Noack

geb. 17.08.1954 gest. 08.08.2017

Unsere aufrichtige Anteilnahme gilt seinen Angehörigen.

Die Gemeinde Kolkwitz bedankt sich bei dem Verstorbenen für seine pflichtbewusst geleistete Tätigkeit im Bauhof der Gemeinde Kolkwitz.

Wir werden ihn als kollegialen und einsatzbereiten Kollegen in Erinnerung behalten und ihm stets ein ehrendes Gedenken bewahren.

Im Namen der **Gemeinde Kolkwitz**
Der Bürgermeister und Der Personalrat

INFORMATIONEN / TERMINE / VERANSTALTUNGEN

Fit mit Baby – Spaß für 2, nächster Kurs ab 29. September 2017

Stärkung der allgemeinen Fitness, Rückentraining & Entspannungsübungen unter Einbeziehung des Kindes mit erfahrem Physiotherapeut und Fitnesstrainer Frank Kärger, der Mobilmacher.

Für Mütter mit Säugling von 0 – 1 Jahr, wichtig die Babys müssen den Kopf selbstständig halten können! Tragemöglichkeit wie Tragetuch oder Ähnliches, bitte, mitbringen.

Dauer: 10 Termine

Beginn: 29. September, 9:00 -11:00
inklusive entspanntes
Ankommen und Gehen.

Wo: Familien-und
Nachbarschaftstreff Kolkwitz,
am Klinikum 30

Eigenanteil: 10 Euro für 10 Termine für IKK
Mitglieder* oder
Teilnehmer im Netzwerk
Gesunde Kinder*,
für Nicht-Mitglieder 20 Euro

Teilnehmerzahl: begrenzt. Anmeldungen
werden
entgegengenommen.

Anmeldung unter: Netzwerk Gesunde Kinder
Spree Neiße Standort Kolkwitz/Cottbuser Um-
land, Koordinatorin Dorothe Zacharias, Am Kli-
nikum 30, 03099 Kolkwitz, Fon: 0355/ 784 08 77
Fax: 0355/784 08 78 Mobil: 0151/28 06 70 38
netzwerk.kolkwitz@pagewe.de

* Das Angebot
wird gefördert
durch die IKK
Berlin Bran-
denburg und
organisiert
durch das
Netzwerk Ge-
sunde Kinder
Spree-Neiße
Standort Kolk-
witz/Cottbuser
Umland. Die Mitgliedschaft im
Netzwerk Gesunde Kinder, ein Angebot des
Landes Brandenburg, ist kostenfrei, lassen Sie
sich informieren und schauen Sie unter
www.netzwerk.gesunde-kinder.de



www.netzwerk.gesunde-kinder.de

PROGRAMM AM
19:00 Uhr

Samstag 09.09.2017

wendische Kirmes

Tanz mit DJ DiDu und

den Prostatalern im Festzelt

Eintritt Frei:
für alle Frauen
in wendischer
Tracht!

Auf dem Festplatz
an der Gulbener
Feuerwehr
(trotz Baustelle
zu erreichen)

Wendische Kirmes
in Gulben
am 9./10. September 2017

Mit
Hüpfburg für
die Kleinen

Der Klöppelkurs
lädt in
die "Gute Stube"
vor dem
Festzelt ein

PROGRAMM AM

11:00 Uhr

12:00 Uhr

15:00 Uhr

SONNTAG 10.09.2017

Gottesdienst in wendischer Tracht

Frühschoppen mit Blasmusik

Programm im Festzelt

von und mit den Gulbenern

!Die Festwiese ist trotz Baustelle mit dem Auto zu erreichen!

SWS

Schwimmbad & Wellness Service



Lobendorfer Weg 25
03226 Vetschau
Tel.: 03 54 33/7 18 15
Fax: 03 54 33/7 18 18

www.sws-vetschau.de
info@sws-vetschau.de

Fachbetrieb für Schwimmbäder/-teiche
Saunen, Solarien & Wellnessanlagen

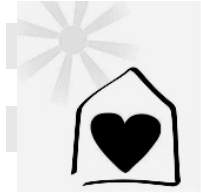
Herold Bäder Badausstellung

Lobendorfer Weg 25 • 03226 Vetschau
Tel.: 035433 / 7 18 88 • Fax: 035433 / 7 18 18
E-Mail: info@herold-baeder.de

Büro Kolkwitz
Bahnhofstraße 88 • 03099 Kolkwitz
Tel: 0355 - 28 501 • Fax: 0355 - 28 313

www.herold-baeder.de





INFORMATIONEN / TERMINE / VERANSTALTUNGEN

im Familien - und Nachbarschaftstreff – Am Klinikum 30

Monatsplan September:

(Änderungen vorbehalten) Wöchentlich wiederkehrende Angebote:

täglich

- **individuelles Beratungs- und Begleitungsangebot;** nach Absprache

montags

- **jeden 1. und 3. Montag:** ab 10:00 Uhr Runder Tisch mit unseren Ehrenamtlichen – Austausch, Absprachen, Neuigkeiten; ohne Anmeldung

dienstags

- **ab 09:00 Uhr Krabbelkäfergruppe (jeden 3. Dienstag gemeinsames Frühstück),** unter pädagogischer Anleitung, für Familien mit Kindern von 0 bis 3 Jahren; ohne Anmeldung
- **von 09:45 Uhr bis 10:45 Uhr Englisch für Anfänger 50+;** Anmeldungen erforderlich
- **von 11:00 Uhr bis 12:00 Uhr Englisch für Anfänger 50+;** Anmeldungen erforderlich
- **von 13:45 Uhr bis 14:30 Uhr Inlineskaten für Anfänger (AG Grundschule Kolkwitz)**
- **ab 16:30 Uhr Fitness-Mix (Zumba + Bauch, Beine, Po)** mit Bonnie Bäse von Rückenfit Sport- und Wellnesszentrum; Anmeldungen erwünscht

mittwochs

- **von 13:30 Uhr bis 14:30 Uhr Reha & Rückensport** mit Frank Karger - der Mobilmacher; Anmeldungen erwünscht
- **ab 16:00 Uhr Eltern-Kind-Turnen mit Kinderfitness- und Kinder-aerobictrainerin** Nanett Krüger im Kolkwitzcenter; 1x schnuppern – danach Anmeldungen erforderlich
- **jeden 2. und 4. Mittwoch:** von 16:00 bis 18:00 Uhr NähCafé – Nähkurs für Anfänger und Fortgeschrittene; Anmeldungen erwünscht
- **von 16:00 Uhr bis 18:00 Uhr Frauencafé** (nicht am 3. Mittwoch im Monat) mit Heike Jahns; Anmeldungen erforderlich
- **jeden 2. Mittwoch:** ab 14:30 Uhr Stillcafé mit Stillberaterin Anja Heinze; Geschwisterkinder können zum gemeinsamen Spiel mitgebracht werden; Anmeldungen erwünscht

donnerstags

- **von 16:00 Uhr bis 18:00 Uhr „male was dich bewegt“** mit Kunstpädagogin Heike Dotzauer; Anmeldungen erforderlich

freitags

- **von 09:00 bis 11:00 Uhr Fit mit Baby – Spaß für 2** mit Frank Karger - der Mobilmacher (Start am 29.09.17!); Anmeldungen erforderlich

Besondere Highlights:

- 09.09. (Sa.) ab 14:30 Uhr **S O M M E R F E S T**
- 14.09. (Do.) ab 15:00 Uhr **Familienabendbrot – Angebot nach Absprache;** Anmeldungen erwünscht
- 19.09. (Di.) ab 09:00 Uhr **Krabbelgruppenfrühstück – Angebot nach Absprache;** Anmeldungen erwünscht
- 21.09. (Do.) ab 15:00 Uhr **Familienausflug in die Lagune** nach Cottbus; Anmeldungen erforderlich
- 28.09. (Do.) ab 15:00 Uhr **Seniorenachmittag – gemütliches Beisammensein;** Anmeldungen erwünscht

Der Familientreff bietet viele Möglichkeiten die Freizeit zu gestalten. Diverse Spiele, Puzzle, Bücher, etc. stehen für Familien bereit und können in geselligen Runden ausprobiert werden. Wer möchte, kann auch Hilfe bei den Hausaufgaben bekommen. Schauen Sie doch mal rein, wir freuen uns über Ihren Besuch!

Öffnungszeiten:

Montag:	09 Uhr – 12 Uhr	Donnerstag:	11 Uhr – 18 Uhr
Dienstag:	09 Uhr – 18 Uhr	Freitag:	09 Uhr – 12 Uhr
Mittwoch:	10 Uhr – 17 Uhr		

Aufgrund projektbezogener Arbeit kann es zu Veränderungen der Öffnungszeiten kommen.

Kontakt: Familien- und Nachbarschaftstreff Carina Radochla

Tel.: 0355 / 7840889 oder 0157 / 58748707

E-Mail: familientreff-kolkwitz@pagewe.de

Netzwerk Gesunde Kinder Dorothe Zacharias

Tel.: 0355 / 7840877 oder 0151 / 28067038

E-Mail: netzwerk.kolkwitz@pagewe.de

Englisch-Anfänger-Kurs für Senioren

Englisch für Anfänger – ein Einsteigerkurs für Senioren! Wenn Sie mindestens 50 Jahre sind und Interesse haben englisch zu lernen, dann melden Sie sich schnell an. Die auf 10 Personen begrenzte Teilnehmerzahl ermöglicht optimale Lernbedingungen für jeden Teilnehmer.

Kursstart: nach den Sommerferien, erste Zusammenkunft bzgl. Absprachen am 5.9.17

Wo: im Familien- und Nachbarschaftstreff
Am Klinikum 30 in Kolkwitz

Mit wem? Frau Manig (ehem. Lehrerin der GS Kolkwitz)

Weitere Infos und Anmeldungen unter: 0355 / 7840889 oder persönlich im Familien- und Nachbarschaftstreff. Die Projekte Familien- und Nachbarschaftstreff und Netzwerk Gesunde Kinder werden gefördert durch:



enviaM – Städtewettbewerb zum 24. Kolkwitzer Oktoberfest

Liebe Kinder,
liebe Kolkwitzerinnen und Kolkwitzer,

zum diesjährigen Oktoberfest der Großgemeinde Kolkwitz gastiert der Städtewettbewerb erneut in Kolkwitz. **Kolkwitz ist Titelverteidiger.** Aufgerufen sind radsportbegeisterte Kinder (max. Körpergröße 1,50 m) sowie Erwachsene die innerhalb von 6 Stunden auf einem feststehenden Kinderrad und einem feststehenden Erwachsenenrad möglichst viele Kilometer zurücklegen.

Fragen ? Mario Müller, 0152 288 464 80, mamueli@me.com

enviaM MITGAS

Städtewettbewerb 2017:
Volle Energie für den guten Zweck!

Treten Sie beim Städtewettbewerb kräftig in die Pedale und unterstützen Sie gemeinsam mit uns Projekte gemeinnütziger Vereine in der Region. Von Mai bis Oktober tourt der Städtewettbewerb durch 25 Kommunen in Brandenburg, Sachsen, Sachsen-Anhalt und Thüringen. Mehr erfahren Sie unter www.staedtewettbewerb.de

KIRCHENTERMINE

Termine der Evangelischen Kirchengemeinde Kolkwitz

Ev. Kirchengemeinde Kolkwitz - Schulstraße 1 - 03099 Kolkwitz
Tel/Fax: 0355 / 28370 - E-Mail: ev-kiko@gmx.de

Kolkwitz

03.09.	Sonntag	09.30 Uhr	Gottesdienst
04.09.	Montag	19.30 Uhr	Kirchenchorprobe
06.09.	Mittwoch	14.00 Uhr	Rentnernachmittag
		19.30 Uhr	PCC-Probe
08.09.	Freitag	19.00 Uhr	Junge Gemeinde
10.09.	Sonntag	09.30 Uhr	Jubiläumskonfirmation
11.09.	Montag	19.30 Uhr	Kirchenchorprobe
14.09.	Donnerstag	19.30 Uhr	Gemeindegemeinderat
15.09.	Freitag	19.00 Uhr	Junge Gemeinde
17.09.	Sonntag	09.30 Uhr	Familiengottesdienst zum

Christenlehrebeginn

18.09.	Montag	19.30 Uhr	Kirchenchorprobe
20.09.	Mittwoch	14.00 Uhr	Gottesdienst im HSD
		19.30 Uhr	PCC-Probe
22.09.	Freitag	19.00 Uhr	Junge Gemeinde
24.09.	Sonntag	09.30 Uhr	Gottesdienst
25.09.	Montag	19.30 Uhr	Kirchenchorprobe
29.09.	Freitag	19.00 Uhr	Junge Gemeinde
01.10.	Sonntag	09.30 Uhr	Gottesdienst zum Erntedankfest

Gulben

10.09.	Sonntag	11.00 Uhr	Gottesdienst zur Kirmes
01.10.	Sonntag	11.00 Uhr	Gottesdienst zum Erntedankfest

Glinzig

30.09.	Sonnabend	17.00 Uhr	Gottesdienst zum Erntedankfest
--------	-----------	-----------	--------------------------------

Mit leuchtenden Augen steht Markus vor einer Tüte mit Süßigkeiten. In seinem Mund schmatzt schon ein Kaubonbon hin und her, die Hände wandern zu den Taschen. Es ist mehr, weit mehr, als er heute noch essen kann oder will. „Das muss Du hier nicht machen“, sage ich zu Markus, „es ist genug für alle da – und wir teilen gerecht.“

Sehr streng geht es am Esstisch nicht zu, wenn wir mit den Kindern auf Rüste fahren. Wenn mal ein Glas umkippt, bringen die Kinder es rasch selbst in Ordnung – ohne, dass jemand sie ausmeckert. Aber eine wichtige Tradition gibt es doch. Jede und Jeder bekommt seinen Teil. Und wenn etwas übrig bleibt, dann wird mit allen, die noch etwas möchten, geteilt. Egal ob Schnitzel oder Kuchen – egal ob durch 3 geteilt wird oder durch 13.

Ein Wunder oder eben ein Markenzeichen der Gemeinschaft von Jesus? Am Ende war für alle genug, ist niemand zu kurz gekommen, werden alle Satt.

Was in dieser Woche zwischen den Kindern und mit den Ehrenamtlichen geschieht, ist mehr als das Erlernen von Genügsamkeit. Ganz praktisch erlebe ich in diesen Tagen, dass viel mehr Reichtum in einer gerechten Gemeinschaft liegt, als darin „mehr“ als andere zu haben.

Ich muss mir mein Glück nicht erkämpfen, mir mein täglich Brot nicht erst verdienen, mir die Taschen nicht vollstecken, bevor es bald nichts mehr gibt.

Ich darf sagen, was ich brauche. Ich kann wie Du sein und auch ganz anders – wir gelten beide gleich. Damit ich satt werde muss niemand zu kurz kommen. Denn wenn wir teilen, haben wir immer genug.

Bibelwort für den Monat September:

*Und siehe, es sind Letzte, die werden die Ersten sein, und sind Erste, die werden die Letzten sein.
(Lukas-Evangelium Kapitel 13, Vers 30)*

Herzlich Grüßt Sie
Ihr Axel Geldmeyer
(Gemeindepädagoge im Pfarrdienst)

Termine der Evangelischen Kirchengemeinden Papitz und Krieschow

Ev. Pfarrsprengel Papitz - Kirchstraße 9 -
03099 Kolkwitz-Papitz - Tel.: 035604/ 389

Gottesdienste

Sonntag, 3.09.	Papitz Krieschow	09.00 Uhr 10.30 Uhr	Gottesdienst Gottesdienst
Sonntag, 10.09.	Krieschow	10.00 Uhr	Gottesdienst zum Schuljahresanfang
Sonntag, 17.09.	Krieschow Papitz	09.00 Uhr 10.30 Uhr	Gottesdienst Gottesdienst
Sonntag, 24.09.	Papitz Krieschow	09.00 Uhr 10.30 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl Gottesdienst mit Abendmahl
Freitag, 29.09.	Papitz	18.00 Uhr	Monatsschlussandacht
Sonntag, 8.10.	Papitz	10.00 Uhr	Jubelkonfirmation

Gemeindenachmittag

Milkersdorf	Mittwoch, 20. September	15.00 Uhr
Limberg	Dienstag, 26. September	14.30 Uhr
Papitz	Freitag, 29. September	15.00 Uhr

Bericht aus der Arbeit des Vereins Hilfswaise e.V. in Äthiopien mit Frau Erdmunte Krafft

Krieschow	Mittwoch, 13. September	14.30 Uhr
-----------	-------------------------	-----------

Gemeinsam Bibel entdecken

Papitz	Mittwoch, 6. September	19.00 Uhr
--------	------------------------	-----------

Termine der Ev. Kirchengemeinde Hänchen und Klein Gaglow

Ev. Pfarramt Groß Gaglow - Pfarrerin Doris Marnitz -
Alte Poststr. 7 - 03050 Cottbus
Tel. 0355 / 522828

Seit 1. August ist Frau Pfarrerin Doris Marnitz mit einer halben Stelle als Nachfolgerin von Pfarrer Johannes Winkel in den Kirchengemeinden Groß Gaglow und Hänchen zuständig. Sie freut sich auf Begegnungen mit Menschen aus diesen Bereichen und ist offen für Anliegen und Ideen.

Es wird in Zukunft eine Zusammenarbeit mit der Kirchengemeinde Cottbus Süd geben, in der Pfarrerin Marnitz auch tätig ist.

GOTTESDIENSTE (in der Kirche in Hänchen):

10.9.17	10.30 Uhr	Gottesdienst
24.9.17 !!!	10.30 Uhr	Erntedankgottesdienst

Am 23.9. findet ab 13 Uhr der Kirchenputz statt; dann können die Erntegaben abgegeben werden.

GEMEINDEKIRCHENRAT: Donnerstag, 14.09.2017 um 19 Uhr

FRAUENKREIS: Donnerstag, 7.09.2017 um 15.30 Uhr in der Martinskirche Madlow

BLÄSERCHOR: jeden Mittwoch um 19.30 Uhr in Groß Gaglow (Gemeindehaus)

KIRCHENCHOR: jeden 2. Montag um 19.30 Uhr in Groß Gaglow (Gemeindehaus)

Die übrigen Termine entnehmen Sie bitte den Aushängen (in Klein Gaglow Am Denkmal, in Hänchen an der Kirche sowie auf dem Friedhof)!

Der Gemeindegemeinderat

RÜCKBLICKE

Endlich war es wieder soweit... ...Sommerfest in der Kita Sonnenschein

Am 05.07.2017 feierten wir wieder gemeinsam mit Groß und Klein unser Sommerfest, diesmal unter dem Motto „Bauernhof“.
Bei strahlendem Sonnenschein eröffneten unsere Kinder das Fest mit einem kleinen Programm für ihre Eltern. Anschließend hatten alle großen Spaß an den einzelnen Stationen. Es wurde gebastelt, mit Schubkarren um die Wette gelaufen und die Gummistiefel so weit wie möglich geworfen. Ein großer Heuhaufen lud zum Toben ein und von den Eltern geparkte Traktoren brachten die Kinderaugen zum Leuchten. Um für das leibliche Wohl zu sorgen, unterstützten uns die Eltern wieder tatkräftig mit leckeren Kuchen, Salaten, selbstgebackenem Brot und hielten die Wurst auf dem Grill warm.
Für eine kühle Erfrischung sorgte Herr Hahn. Es war mal wieder ein rundum gelungener Tag mit vielen schönen Erlebnissen.

**Ein herzliches Dankeschön an alle helfenden Hände
von dem Team der Kita „Sonnenschein“**



Professionelles Bewegungstraining in Kolkwitz

Im Familien- und Nachbarschaftstreff am Klinikum 30 in Kolkwitz, leitet Mobilmacher und Exweltmeister Frank Kärger jeweils mittwochs von 13.30 bis 14.30 Uhr ein kleines aber feines Reha- und Rücken-sportstudio. Die Teilnahme an den angebotenen, professionellen Sportprogrammen erfüllt vielfach – aber nicht nur – einen ärztlichen Verordnungszweck, nützt der körperlichen Fitness und macht den Spaß, wie er in einer Sportgruppe erlebbar sein kann.
So war ein mehrtägiges Sommercamp in Tropical Islands ein echter Jahreshöhepunkt für viele Teilnehmer, auch anderer von F. Kärger geleiteter Sportgruppen. Unter besten Bedingungen wurde fleißig trainiert. Die zusätzlichen Möglichkeiten des tropischen Badeparadieses hatten nicht nur ihren sportlichen Wert, sondern bewirkten auch wohlthuende Entspannung. In abschließenden Gruppenwettkämpfen wie Beachvolleyball, Flaschenkegeln, Tauziehen u.a.m., wurde der erreichte Stand von Fitness und Beweglichkeit aller Kursteilnehmer hart getestet und danach das Ganze mit Siegerehrung und einer Grillparty bei Musik und Spaß zu einem schönen Ende gebracht.
Es ist schon recht beeindruckend, was in Kolkwitz alles mach- und erlebbar ist, wenn man nur die Angebote kennt und davon Gebrauch macht.

Schnapperelle, Kolkwitz, Putgolla

Einmal im Monat

Ihr Amtsblatt der Gemeinde Kolkwitz

Big Challenge 2017

In der Grundschule Kolkwitz gibt es viele Traditionen. Eine davon ist der Englischwettbewerb „Big Challenge“, der mittlerweile zu einer echten Erfolgsstory geworden ist. Dieses Jahr nahmen bundesweit 80 432 Schüler der Klassen 5 und 76317 Schüler der Klassen 6 an dem Wettbewerb teil. Von unseren 5. Klassen nahmen 23 Schüler teil, davon erreichten 19 eine Note über dem Bundesdurchschnitt von 188 von maximal 350 Punkten. Unsere Schüler erreichten die Durchschnittspunktzahl von 239.

In der Klasse 6 nahmen 28 Schüler teil, 27 davon erreichten eine Note über dem Bundesdurchschnitt von 201. Dieser war also erheblich niedriger als der von unseren Schülern erreichte Durchschnitt von 264 Punkten.

Auch in diesem Jahr gewann Richard Bertram aus der Klasse 6a einen Pokal für den 4. Platz in Land Brandenburg.

Wir gratulieren unseren Schülern und wünschen ihnen weiterhin viel Erfolg.

Im Namen aller Schüler bedanke ich mich bei unserem Schulförderverein für die finanzielle Unterstützung.

Linda Kokaly-Janßen
Fachkonferenz Englisch



Allround Bau Wolff

Baufachbetrieb
Maurer- und Klinkerarbeiten
Innenausbau / Trockenbau
Fassadensanierung
Pflasterarbeiten
Terrassenüberdachungen

Neue Siedlung 11
03099 Kolkwitz

Telefon: 0355 / 2884808
Fax: 0355 / 2884807
Mobil: 0171 / 7449491
Email: bau@allround-wolff.de



*Denn ich weiß wohl, was ich
für Gedanken über euch habe,
spricht der HERR: Gedanken
des Friedens und nicht des
Leides, dass ich euch gebe
Zukunft und Hoffnung.*

Jeremia 29, 11.

*Hiermit bedanke ich
mich ganz herzlich für
die zahlreichen Geschenke
und Glückwünsche zu meiner
Konfirmation.
Eure Hannah*

Für die vielen Glückwünsche, Blumen und Geschenke anlässlich meines

80. Geburtstages und unserer „Diamantenen Hochzeit“

möchten wir uns auf diesem Weg bei unseren Kindern, Verwandten, Freunden, Nachbarn und Bekannten recht herzlich bedanken. Weiterer Dank gilt Herrn Axel Geldmeyer, dem Kirchenchor, dem Bürgermeister Fritz Handrow, dem Sängerkorps Kunersdorf, der Senioren Sportgruppe und der Gaststätte „Spreewaldstube“ in Suschow. Besonderer Dank auch an Marlene Jedro für die Organisation und den Darbietungen.



Ruth und Hermann Ramoth
Kunersdorf, Juli 2017

22.



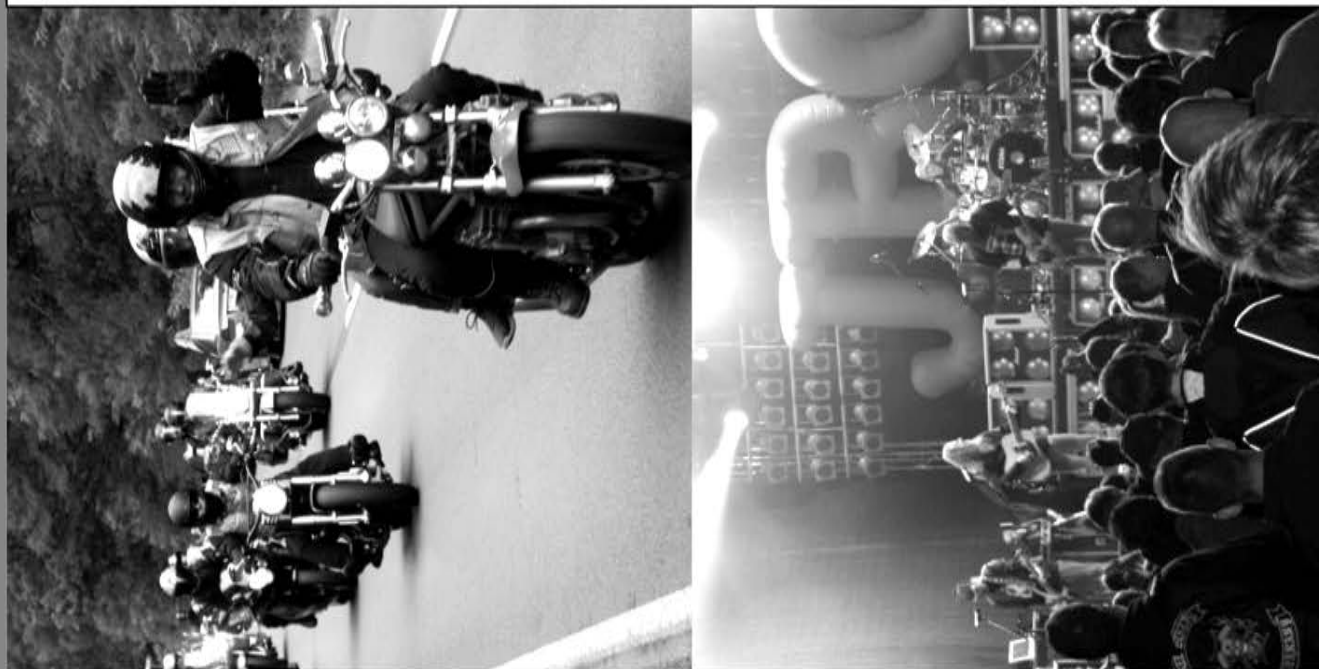
350 Teilnehmer starteten am Samstagmittag zur Motorrad-Ausfahrt der Sportfreunde Limberg e.V. anlässlich des 22. Bike & Rock Festivals. Von Limberg aus wurde das Hüttenwerk in Peitz angesteuert. Teilnehmer aus dem gesamten Bundesgebiet sowie aus Polen, Tschechien und der Schweiz gingen gemeinsam auf die Tour.

Mit der traditionellen Motorradausfahrt unterstützten die Biker das „Johanniter – Kinderhaus – Pustebume in Burg (Spreewald)“ und so mancher Teilnehmer füllte gern die dafür bereitgestellte Johanniter-Spendenbox. Näheres dazu im September – Amtsblatt.

„Wie in den Vorjahren, haben wir mit der Ausfahrt ein Zeichen gesetzt, für den Zusammenhalt in der Gesellschaft. Die Menschen und Unternehmen unserer Region unterstützen unser Festival seit nunmehr zwei Jahrzehnten. Da ist es folgerichtig dem Projekt „Pustebume“ auf unsere Weise eine Stimme zu geben“, so Mario Müller, Pressesprecher des Vereins.

Nach dem stimmungsvollen Auftritt der sächsischen Band Mr. Feelgood am Freitag, gastierten Xexex am Samstag in Limberg. Erwartungsgemäß brachte „JBO“ Samstagnacht den gut (be)regneten Limberger Rasen zum brennen. Ein Ohrenschmaus für die Limberger Biker-Kommune.

Im Namen des Vereins danken wir allen Gästen, Sponsoren, Partnern aus Wirtschaft und Verwaltung für die Unterstützung und Zusammenarbeit sowie insbesondere der Polizei für die sehr professionelle Begleitung auf den 83 km der Motorradausfahrt mit 5 Krädern und 2 PKWs.



RÜCKBLICKE

Hurra, endlich Ferien

Hurra, hurra es ist Ferienzeit der Schulalltag ist weit,
kann jetzt schlafen, wandern, schwimmen gehen,
wie ist das Ferienleben schön!

Brauch´ keine Hausaufgaben machen
Kann stattdessen singen, toben, fröhlich lachen
Genießen will ich jeden Tag Oh wie ich die Ferienzeit doch mag.

...so, oder so ähnlich dürften nun viele Kinder denken!

Die letzten schweißtreibenden Tage und Wochen waren wie immer schön und erlebnisreich für alle Schülerinnen und Schüler, Eltern und Lehrer. Das Schuljahr 2016/ 2017 ist zu Ende alle genießen nun die wohlverdienten Sommerferien.

Über viele Höhepunkte aus unserem Schulleben berichteten wir bereits in den zurückliegenden Ausgaben des Amtsblattes und auf unserer Homepage. Neben vielen Wander- und Projekttagen, Klassenfahrten und Abschlussfesten gab es viele weitere Höhepunkte, die allen sicher noch in guter Erinnerung sind. Abschließend stellt das Grundschulfest wie immer noch einmal einen besonderen Höhepunkt im Schuljahr dar.

In diesem Jahr hieß es „Sport frei!“ im Sport- und Freizeitpark Gallinchen. Bei weitestgehend schönem Wetter genossen alle Kinder die vielen sportlichen Möglichkeiten, die diese schöne Anlage uns bot. Die Klassen wurden an verschiedenen Stationen eingeteilt, und wechselten dann nach jeweils 30 Minuten zwischen Minigolf, Shuffleboard, SOCCERGOOL, verschiedenen Ballsportarten wie Beachvolleyball, Zweifelderball, Badminton, Tischtennis, Fußball sowie Staffel- und Kleinspiele. Zum Abschluss gab es für jedes Kind nach Wahl eine Currywurst oder einen Burger und ein Erfrischungsgetränk. Völlig erpowert ging es dann nach dem Mittag zurück nach Kolkwitz.

Im Namen aller Schülerinnen und Schüler der Grundschule Kolkwitz bedanken wir uns beim Team des Sport- und Freizeitparks Gallinchen für die tolle Vorbereitung und Betreuung, sowie bei allen Eltern, Großeltern, sonstigen Helfern und Begleitern sowie dem Schulförderverein ohne dessen finanzielle Unterstützung dieser schöne Abschluss nicht möglich gewesen wäre.

Leider blieb die Stimmung an diesem Tag nicht ganz ungetrübt, da sich ein Schüler unserer Schule bei einem Sturz verletzte. Auf diesem Weg wünschen wir gute Besserung und trotzdem noch schöne Ferientage.



Fußbodenverlegung

Brücher

- MEISTERBETRIEB -

Goethering 15, 03099 Kolkwitz, Tel./Fax 0355/ 28 71 79,
Geschäftszeit Dienstag 15 - 18 Uhr oder nach Vereinbarung

Auswahl und Leistungen:

- Teppichböden
- PVC und CV-Beläge
- Holz- und Korkböden

*Lieferung
frei Haus!*

• Beratung • Verkauf • Verlegung
Qualität, auf die man steht!

Am letzten Schultag dem 19. Juli 2017 wurden unsere „Sechstklässler“ im feierlichen Rahmen in der Aula des Kolkwitz-Centers verabschiedet und bekamen dort ihre Zeugnisse. Gleichzeitig wurden die besten Schüler des Jahrganges ausgezeichnet!

Im Schuljahr 2016/ 2017 konnte die Ehrung „Bester Schüler“

Richard Bertram Klasse 6a und Erik Varos Klasse 6b entgegen nehmen



Herzlichen Glückwunsch!

Allen anderen Schülern unseres Abschlussjahrganges beglückwünsche ich ebenfalls zu ihren guten und sehr guten Leistungen!

Wir sind stolz auf euch, viel Erfolg und auch immer das notwendige Quäntchen Glück für euren weiteren Weg!

Mit euren Abschiedsgeschenken:

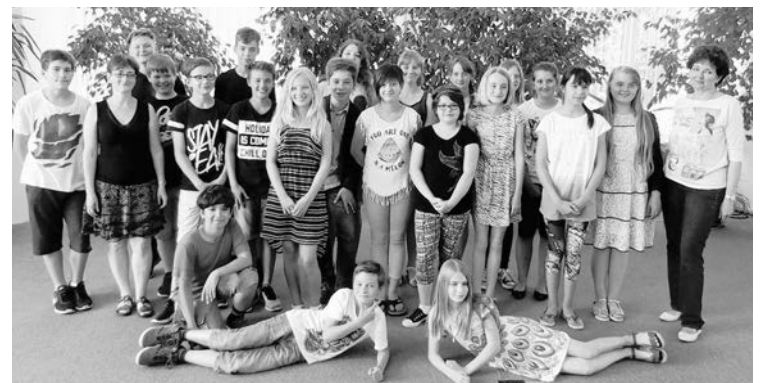
Klasse 6a, einer Tafel zur Begrüßung im Eingang unserer Schule und Klasse 6b einem Insektenhotel, werden wir euch immer in guter Erinnerung behalten!

Nun sind zwar keine Schüler mehr im Schulhaus aber ruhiger ist es deshalb trotzdem nicht. In den kommenden Wochen werden unsere Hausmeister, verschiedene Handwerker und das Reinigungsteam vor Ort aktiv sein, um für das neue Schuljahr alles Notwendige vorzubereiten. Ich wünsche allen Schülerinnen und Schülern, allen Eltern, dem Lehrerkollegium, dem gesamten technischen Personal der Grundschule Kolkwitz, sowie unseren Kooperationspartnern eine schöne Ferienzeit und einen wohlverdienten, erholsamen Urlaub!

Bis zum September, wo es dann hoffentlich für alle wieder heißt:

„Hurra, endlich wieder Schule!“

Heike Just, Rektorin



RÜCKBLICKE

30 Jahre Kita Zwergenstübchen



Wir schreiben Geschichte. 30 Jahre gibt es die Einrichtung nun schon. 30 Jahre in denen es viele verschiedene Situationen und Momente gab. Es gab Kinderlachen, manchmal auch Tränen, Konflikte, die gelöst werden mussten, Fortschritte, Veränderungen, Begegnungen, Beziehungen, aber vor allem ein großes Miteinander.

Wie und wo fängt man nun am besten an wenn man so ein großes Jubiläum feiert?

Es wurden Kisten herausgekratzt und alte Fotos durchstöbert. Mit ehemaligen und den aktuellen Kollegen, die unsere Einrichtung alle auf dieser Reise begleitet und unterstützt haben, wurde über die vergangene Zeit gesprochen.

Um die dadurch gewonnen Erkenntnisse und die schönsten Momente auch bildlich festzuhalten, entsand die kleine Zeitreise, die nun einen Teil der Wände in unserem Flur schmückt.

Die Ereignisse und Veränderung in den zurückliegenden Jahren gaben großen Anlass dieses Jubiläum der Kita Zwergenstübchen mit einem bunten Programm zu feiern.

Nach der Eröffnungsrede und den zahlreichen Gratulanten kam es zur Hauptattraktion. Die große Piratenshow mit wilden Tieren, ganz nach dem Motto: Sommer, Wasser, Spaß.

Passend zur Show gab es einen Verkaufsstand mit liebevoll gestalteten Piratensets für unsere Kinder, die dann einmal selbst Pirat sein durften. Wenn man dann das passende Outfit hatte, konnte man sich nun noch beim Kinderschminken entsprechend der Rolle schminken lassen. Das wurde durch unsere engagierten Muttis des Elternbeirats, liebevoll umgesetzt. Der Fantasie waren dabei keine Grenzen gesetzt. An diesem tollen Tag war auch eine Elsa Königin oder Kätzchen gern gesehen.



Egal ob Groß oder Klein, an alle wurde gedacht. Sei es der Verkauf von Kochbüchern, die durch die Zusammenarbeit mit unseren Kindern entstanden sind, oder die rege Teil-

nahme an der Verlosung der Tombola, bei dem jedes Los gewann. Musikalisch untermalt wurde das gesamte Programm des Nachmittags durch Herrn Strauch.

Ein weiteres Highlight waren die Ponys von Forrest Hill. Sie warteten darauf von den Kindern erobert zu werden. Auf dem Rücken der Ponys gab es einen kleinen Rundgang durch unseren Garten. Dabei konnte man einen Zwischenstopp in der Bastelstraße einlegen.

Dort waren bereits nach kurzer Zeit viele schöne selbstgebaute Musikinstrumente entstanden. Ein Stückchen weiter befand sich die große Seifenblasenstation. Hier konnte man seine eigenen Blasen im Winde schweben sehen oder auch dabei zuschauen, wie sie durch Kinderhände zerplatzen.

Eine große Überraschung für alle war dann noch der Spielmannszug von den „Cottbuser Musikspatzen“. Diese gaben wirklich ihr Bestes, um uns mit ihrem Programm zu unterhalten. Natürlich wollen wir auch die vielen leiblichen Genüsse noch einmal erwähen. Der von

den Erziehern der Einrichtung selbst gebackene Kuchen und das Catering der Firma Böhm mit leckeren Bratwürsten und Bratäpfeln füllte die hungrigen Mägen aller Gäste.

Überall war Kinderlachen und unser Garten war mit Leben gefüllt. Ohne dieses Miteinander von Kolleginnen, Eltern, Elternvertretern, Kindern, dem Träger, Partnern, dem Bauhof, der Feuerwehr, Forrest Hill, den Mädels vom Kolkwitzer Karnevals Club sowie unseren zahlreichen Sponsoren wäre dieses Fest nicht möglich gewesen. Besonders und Namentlich möchten wir uns hiermit noch einmal bei unseren Sponsoren bedanken:



Sparkasse SPN, ING. PROKON, Schaefer/Schulz GmbH, Gerd Handrek, Point's Reifenservice, A. Szonn, Lutz Brücher, P. Burkhardt, U. Herold, Plaschna, Frank Schichan, Familie Frey, A. Koalick, Tanja Schreiber, M. Kascheike, Ralf Otto, Sebastian Schwalbe, Andre' Nowak Wärmesysteme, Dr. Katja Anetsmann, Lindenapotheke Mirko und Sabine Löbel, Anderlik HKG, Matthias Mellack, Edelgard Bettina Voigt/Zürich Vers., M und A Bau GmbH, Dipl. med. Renee' Espe

Das Team der Kita Zwergenstübchen

CGA-Verlag sk

ELEKTROFIRMA

Klein Gaglow
Annahofen Graben 14
03099 Kolkwitz
Tel. 0355/ 52 60 507
Fax 0355/ 52 60 508
Funktel. 0171 / 6 42 47 75
Funktel. 0171 / 4 15 56 13

elektro-zubiks@t-online.de / www.elektro-zubiks.de

Zubiks GmbH

- ⇒ Elektroinstallationen
- ⇒ Haussprechanlagen
- ⇒ Blitzschutzanlagen - staatlich geprüfter Blitzschutzfachbetrieb
- ⇒ Computertechnik
- ⇒ Antennenanlagen
- ⇒ Straßenbeleuchtung und Kabeltiefbau
- ⇒ Datennetze und Telekommunikationsanlagen

Unsere Leistungen
für Sie

Für jeden Häuslebauer wichtig - Baustromverteilungen in Miete zu Sonderkonditionen

RÜCKBLICKE

Ferienspiele im „Alten Forsthaus“ mit dem Happy Bibo e.V.

Ein Rückblick aus Kindersicht

Am Montag haben wir verschiedene Spiele gespielt und uns alle kennengelernt. Mit den Trommeln wurden afrikanische Rhythmen geübt. Dann haben wir das Buch von dem Sklavenmädchen Ithama angefangen zu lesen. Zum Mittag gab es Fladenbrot mit Nutella und anderen Zutaten. Nach dem Mittag haben wir den Fruchtbarkeitstanz getanzt und wir waren im Wald.

Am Dienstag waren wir in einem anderen Gebäude und haben den Trommelkurs gemacht. Danach guckten wir einen Indianerfilm. Zum Mittag gab es selbstgemachte Pizza. Nach dem Mittag haben wir eine Radtour zum Fledermausbunker gemacht.

Am Mittwoch haben wir das Buch von Ithama weitergelesen. Danach haben wir den Trommelkurs beendet. Zum Mittag gab es Quark mit Kartoffeln und Leinöl. Später sind ein paar Kinder auf die Wiese Bogenschießen gegangen. Die anderen Kinder waren drinnen und haben Ketten gebastelt. Später haben alle einen Hefter und ein Tuch mit Stempeln bedruckt; afrikanische Muster.

Am Donnerstag kam eine Tanzlehrerin vom Happy Bibo e.V. zu uns. Sie heißt Anne und hat mit uns einen Cowboytanz getanzt. Zum Mittag gab es Nudeln mit Tomatensoße und Käse. Dann haben wir eine Radtour zum Schacht (Badeseesee) gemacht und dabei eine Gewässerkreuzung in der Nähe des Hirschteiches gesehen, den GLUGOTAUA.

Am Freitag haben wir am Morgen etwas darüber gehört, wie man Stoff mit Pflanzen färben kann: Die Sammlung der Stoffe von Karla Fröhlich hat uns das gezeigt. Dann kam Marika und wir lernten noch afrikanische Tänze. Zum Mittagessen gab es Bratwurst am Spieß, die wir uns am Lagerfeuer gebraten haben.

LANGeweile gab es nie!!!!

Peter, Anna, Ida, Annika, Hannes, Franz, Luisa, Nina, Melina, Hannah, Mona



Rückblick Sportfest Kolkwitzer SV 1896 e.V. – Abteilung Fußball

Die Abteilung Fußball des Kolkwitzer SV bereicherte wie in jedem Jahr mit zahlreichen Aktivitäten das Sportfest des KSV anlässlich des 121-jährigen Bestehens des Vereins.



Bereits am Donnerstag veranstalteten wir ein E-Juniorenturnier mit folgenden Mannschaften: SG Sielow, SV Fichte Kunersdorf, SV Cottbuser Krebse, KSV I und KSV II. Hier die Abschlusstabelle:

1. KSV II
2. SG Sielow
3. SV Cottbuser Krebse
4. SV Fichte Kunersdorf
5. KSV I

Am Freitag nahmen 32 Nachwuchsspieler bis 8 Jahre erfolgreich am Erwerb des DFB-Paule-Schnupper-Abzeichens teil. Von den 32 Teilnehmern erwarben 26 Teilnehmer das Abzeichen in Gold.

Das DFB-Fußball-Abzeichen erwarben an diesem Tag leider nur 14 Fußballer ab 9 Jahre, davon 4 in Gold, 6 in Silber und 4 in Bronze.

Alle Nachwuchsteams bestritten an diesem Wochenende ihre letzten Punktspiele.

Den Samstag auf dem Sportplatz bestimmte unsere 1. Mannschaft. Zunächst absolvierten sie ihr letztes Heimspiel in der laufenden Saison. Am Abend zeigten sie beim Sportlerball, dass sie nicht nur Fußball spielen können. Sie präsentierten dem Publikum ihren Tanz vom Karneval inklusive Zugabe.

Der Höhepunkt am Sonntag war die Austragung des 3. Bambini-Nissan-Cups mit 19 Mannschaften des Fußballkreises Niederlausitz. Leider hatte kurzfristig am Samstagabend der SV Dissenchen 04 seine Teilnahme krankheitsbedingt abgesagt. Mit großer Begeisterung waren die Bambini bei der Sache und es fanden viele spannende Spiele statt. Gespielt wurde in vier Fünferstaffeln mit anschließender Finalrunde, in der alle Plätze ausgespielt wurden.

Die Bambini des SV Lausitz Forst gewannen verdient und ohne Gegenor das Turnier und durften sich neben Medaillen noch über einen neuen Trikotsatz gesponsert von der Autohaus Wilk GmbH freuen. Alle teilnehmenden Mannschaften freuten sich über Medaillen des Fußballkreises Niederlausitz.

Durch das abermalige Sponsoring des Autohauses Wilk erhielten auch in diesem Jahr alle Mannschaften und Trainer ein warmes Mittagessen. Unser Dank geht daher an die beiden Geschäftsführer des Autohauses Wilk Hubert & Hagen Wilk. Auch die Gemeinde Kolkwitz unterstützte das Turnier mit einer finanziellen Zuwendung, sodass auch das Rahmenprogramm in den Spielpausen gesichert war. Vielen Dank an die Gemeinde Kolkwitz.

Vor der Siegerehrung der Bambini erhielten unsere B-Junioren 12 neue Adidas-Bälle gesponsert von der Commerzbank Cottbus. Vielen Dank für die Unterstützung!!!

Zudem konnte sich die Nachwuchsabteilung des KSV über einen Umschlag mit 400€ freuen, welche das Team der Altliga für ihren Nachwuchs gesammelt hat. Tolle Geste.

Am Nachmittag kämpften fünf Freizeitmannschaften um den Pokal der Autohaus Wilk GmbH. Hier siegte in diesem Jahr das Team der Freizeitmannschaft aus Papitz. Unsere Zweite kämpfte derweil auswärts um Punkte, kam aber ohne Zählbares aus Kiebus zurück und verlor 4:1 gegen den TSV Cottbus. Ich möchte an dieser Stelle allen Helfern, Trainern und Verantwortlichen danken, welche dieses Sportfest wieder zu einem großen Erfolg werden lassen haben.

Sonnentau Floristik

Echt . Frisch . Regional

ehem. Borchel

Mo.-Fr. 8:30-18:00 Uhr

Samstag 8:00-12:00 Uhr

Bei uns erhältlich:

- frische **Schnittblumen**, gesteckt, gebunden oder einfach so!
- erstklassiger **Trauerschmuck** mit individuellem **Schleifendruck**
- **Topfblumen** und **Gemüsejungpflanzen** aus eigener Produktion
- frisches **Gemüse & Obst** in ausgewählter **Bio-Qualität**
- ein kleines **Delikatessensortiment** (Gutes zum Verschenken)
- **Quark** und **Käseprodukte** der Ogresener Höfegemeinschaft von Ziege, Schaf und Kuh
- **Brot** und **Brötchen** aus der Bio-Bäckerei Schmidt Cottbus



Christian Kochan & Juliane Wolff, Berliner Str.42, 03099 Kolkwitz
Tel. 0355 28348, info@sonnentau-floristik.de

RÜCKBLICKE

Auf in den größten Circus Europas-„Circus Krone“ hieß es am 06.08.17 bei den Zahsower Kids

Der Kinderausflug 2017 sollte ein spannender Tag hinter und vor den Kulissen der Manege des Circus „Krone“ auf dem Viehmarkt-Cottbus werden. Pünktlich 9.30 Uhr versammelten sich 17 aufgeregte Kids am Gasthaus „Zur Linde“. Zu deren Beaufsichtigung waren 17 Eltern, Omas und Opas erschienen. Pünktlich wie immer wurden wir von dem uns bereits bekannten Fahrer und Chef „Micha“ vom Busunternehmen „Quiz“ abgeholt. Auf ging es nun nach Cottbus. Hier wurden wir bereits erwartet, denn wie immer hatte Ulrike Gottschalk alles exakt und liebevoll vorbereitet. Erstmals durften die Kinder nicht nur Circusluft schnuppern -nein, sie sollten sich sogar wie kleine Artisten fühlen. Doch nun schön der Reihe nach. 10.00 Uhr begann die Tiershow incl. Führung durch den Clown „Tonito“. Er erzählte uns stolz, dass er im Circus geboren, aufgewachsen und zur Schule gegangen ist und heute noch im Circus lebt und arbeitet. Auch hat er uns den Circus „Krone“ mit seinen



300 Mitarbeitern, 200 Tieren und den über 300 Wohn-, Pack- und Gerätewagen näher gebracht. Viele Fragen hat er uns beantwortet, so z.B., dass im größten Circuszelt der Welt mit 4000 Sitzplätzen, 22m hohen Masten und einer 14m hohen Kuppel gespielt wird. Während einer Sommersaison zählt das Unternehmen mehr als 1Mio Besucher. Mit ihm besuchten wir alle Tiere in ihren „Unterkünften“. Es war einfach spannend und aufregend zugleich. Die Fragen beantwortete er teils auch mit kleinen Episoden zur Freude aller. So sahen wir die Pferde, Elefanten, Papageien, Tiger, Löwen bis hin zum Nashorn und Wildschwein „Fritz“. Dann hatten wir großes Glück. Der weltbekannte

hervorragende Elefantendarbietung, die Truppe Khadgaa aus Ulan Bator, ausgezeichnet auf dem Internationalen Circus-Festival in Monte Carlo mit dem Bronzenen Clown, mit ihrer Kraftakrobatik, wo 12 kraftstrotzende Artisten mannshohe Pyramiden bauen und dabei 150kg Gewichte in die Höhe stemmen und ihre Spagat gelenkigen Kolleginnen wie Federn durch die Luft wirbeln. Nicht zu vergessen Alessio Fochesato der Papa-geien - Flüsterer mit seinen gefiederten farbenprächtigen Aras, Minipapageien, Son-nensittichen und Kakadu „Jimmy“, die wie Juwelen über den Köpfen des Publikums Live unter der Circuskuppel im Freiflug die Zuschauer begeisterten. Atemberaubend die Darbietung von Crazy Wilson, todesmutige Akrobatik auf dem fliegenden Motor-rad mit halsbrecherischen Stunts, mittendrin die Karavane der Exoten und Tsavo der Nashornbulle mit Martin Lacey jr.. Aber auch die Trapezkünstler „Flying Zuniga“ durften nicht fehlen. Sie präsentierten uns ein Feuerwerk Salto Mortale am Fliegenden Trapez mit dem Nachwuchsartisten „Rokki“ im Alter von 12 Jahren. Er stellte sich an diesem Tag erstmals dem Publikum öffentlich vor. Als den Höhepunkt der Veranstaltung sahen wir die Könige der Wildnis, mit dem weltbekannten Tierlehrer Martin Lacey jr.. Es ist die größte und beste gemischte Raubtiernummer der Welt mit 26 weißen und goldgelben Tigern und Löwen. Dafür erhielt er beim Internationalen Circus-Festival in Monte Carlo den Goldenen und Silbernen Clown. Nach dieser beeindruckenden Show ging es mit vielen neuen Eindrücken und Erlebnissen im Bus nach Hause. Lang noch werden die Kids aber auch die Erwachsene diesen tollen Tag in Erinnerung behalten.

Deshalb an dieser Stelle den fleißigen und großzügigen Spendern beim Kinderzampern ein herzliches Dankeschön. Ohne diese Spenden wäre dieser erlebnisreiche Tag nicht möglich gewesen. Nicht zuletzt bedanken wir uns wie schon so oft bei Ulrike Gottschalk für die perfekte tolle Organisation.

Im Namen der Kinder und Erwachsenen Elke Borkowski



und mit Goldenem und Silbernen Clowns ausgezeichnete Star-Dompteur Martin Lacey jr. erlaubte Clown Tonito mit uns an seiner Probe vor dem Nachmittagsauftritt der Raubtiergruppe teilzunehmen. Dies war aber nicht alles, er setzte noch einen drauf, denn wir durften ihn danach mit den 6 Wochen alten Löwenbabys beim Spielen beobachten. Viel zu schnell ging der Vormittag zu Ende. Die nun folgende Mittagspause im Hotel „Dorotheenhof“ wurde genutzt um neue Kräfte für die bevorstehende „Mitmach Arena“ bei Sport und Spiel für jedermann zu sammeln. Hier war Mut und Sportlichkeit gefragt. Vorab gesagt, alle Kids haben sich dieser Herausforderung gestellt. Es ging hoch zu Ross. Clown Tonito half jedem Kind auf's Pferd. Sie wurden durch Mitarbeiter des Circus fachmännisch gesichert und los ging es. Zunächst ein Stück reiten und dann hieß es aufstehen und möglichst lange stehen bleiben. Alle hatten ihre Freude daran. Vor allem beim unfreiwilligen „Absteigen“. Da ging es teils mit viel Schwung wie ein „fliegender Holländer“ eine kleine Runde um die Manege. Den Abschluss bildete ab 14.00 Uhr – 17.00 Uhr das mit Höhepunkten gespickte Programm. Tonito mit seinen 2 Clown-Kollegen sahen wir nun in Aktion. Alle Darbietungen hatten ihre besonderen Reize. Ob es die Pferdedressuren per excellence, das großartige Manegen-Schauspiel der Seilartisten, die Wappentiere des Hauses Krone, die



Herzlichen Dank!

Bei allen, die uns zu unserer Hochzeit in so herzlicher und zahlreicher Weise mit Glückwünschen und Aufmerksamkeiten bedacht haben, möchten wir uns auf diesem Wege bei allen Gratulanten, Mitwirkenden und insbesondere bei unseren Eltern ganz herzlich bedanken.

*Thomas &
Susan Ruben geb. Seppke
Werben, im Juni 2017*

RÜCKBLICKE

Jugendfeuerwehren im Zeltlager zu Gast in Eichow



Das traditionelle, gemeinsame Zeltlager der Jugendfeuerwehren der Großgemeinde Kolkwitz und des Amtes Burg, fand vom 14.-16.07.2017 auf dem Sportplatz zu Eichow statt.

Mit insgesamt 122 Kindern und Betreuern der Jugendfeuerwehren aus Werben, Ruben, Striesow, Briesen, Müschen, Glinzig, Kolkwitz und Kunersdorf konnte ein neuer Teilnehmerrekord aufgestellt werden.

Bei durchwachsenem Wetter, angriffslustigen Mücken aber Top-Verpflegung von der Gaststätte „Zur Eisenbahn“, verbrachten alle eine erlebnisreiche und interessante Zeit mit Spannung, Spiel, Sport, Spaß und Freude.

Dank einer großzügigen Spende der Sparkasse Spree-Neiße Filiale Kolkwitz und der Elektrofirma Zubiks, konnten die Kinder, im eigens von Marco Kunisch und seinen Helfern errichteten Kletterwald, beim Klettern und Balancieren ihre Kraft, Mut, Geschicklichkeit, Gleichgewicht und Ausdauer ausprobieren und unter Beweis stellen. Nebenbei fand ein Volley- und Fußballturnier und Wetthüpfen auf der Hüpfburg statt.

Am frühen Abend gab es handgemachte Livemusik aus Striesow. Der Bandleader Peter Köhler verpflichtete kurzerhand noch einen Schlagzeuger aus der Jugendfeuerwehr Kunersdorf und die „kleine Kapelle“ war für das einstündige Konzert komplett.

Am späten Abend, führte die Kinder und Jugendlichen, ein Orientierungslauf mit verschiedenen Stationen durch den Eichower Wald.

So verbrachten alle Teilnehmer, ein richtig tolles Wochenende kurz vor den Sommerferien.

Dank gilt allen Sponsoren, der Gemeindeverwaltung Kolkwitz, dem Bauhof Kolkwitz, der Gaststätte „Zur Eisenbahn“ sowie allen Helfern



und Organisatoren die zum Gelingen des Gemeindejugendfeuerwehrlagers beigetragen haben.

Auf ein Neues im nächsten Jahr, dann aber wieder irgendwo im Amt Burg...

René Bennewitz
stellv. Gemeindeführer

p.s. Sollte Ihr Kind, Interesse am Mitmachen in der Jugendfeuerwehr haben, dann wenden Sie sich an Ihre örtliche Freiwillige Feuerwehr, die wird Sie weitervermitteln bzw. einen Kontakt zum entsprechenden Jugendfeuerwehrwart herstellen.



AKTION

Rustica
Basalt, Grau-Schwarz & Muschelkalk
Maße in cm: 40x40x4, 60x40x4
23,95 €/m²



Die Belgische
Schwarz- Basalt
Mittelgrau & Muschelkalk
Maße in cm: 40x40x4, 60x40x4,
60x60x4, 80x40x4
34,95 €/m²



Rusto Basalt, Quarz & Steingrau
Maße in cm: 40x40x4, 60x40x4 **19,95 €/m²**



Ancona Lachs & Schwarz-Weiß geflammt
Maße in cm: 40x40x4, 60x40x4 **24,95 €/m²**



Bauzentrum
Szonn

Baustoffe
Fliesen
Naturstein
Planung und Beratung

www.bauzentrum-szonn.de
Berliner Straße 74
Tel.: 0355 78017 0

info@bauzentrum-szonn.de
03099 Kolkwitz
Fax: 0355 78017 20

Wilke Naturstein GmbH

**Grabmale
Einfassungen
Fensterbänke
Treppenstufen
Bodenbeläge**

Am Bahnhof 8 - 03099 Kunersdorf
Telefon: 03 56 04 | 4 04 29
Fax: 03 56 04 | 6 40 71
Funk: 0177 | 7883606

Unsere Krabbelgruppe- Familien und Kinder begleiten!

Wie jedes Jahr im Sommer heißt es in der Krabbelgruppe oft Abschied nehmen. Für die Kleinen beginnt häufig nach der Schließzeit der unterschiedlichen Kitas die Eingewöhnung in den Kindergartenalltag und für die Eltern heißt es nach einer aufregenden Zeit zurück in den Arbeitsalltag. Hat man sich anfänglich manches Mal gewünscht, wieder etwas selbst bestimmter zu sein und sich nicht nur nach den Bedürfnissen des Kindes zu richten, fällt es nun doch nicht leicht, das eigene Kind in fremde Hände zu geben. Über diese Ängste und Sorgen wurde auch in unserer Krabbelgruppe häufig gesprochen. „Erfahrene“ Eltern konnten „frischegebackenen“ Eltern dabei Mut machen oder kleine Tricks mit auf den Weg geben. Die meisten Kinder besuchten ab dem 4. Monat unsere wöchentliche Krabbelgruppe. In den zurückliegenden Monaten wurden viele Themen wie Stillen, Schlafen, Kinderkrankheiten und vieles mehr besprochen. Einige Mütter nutzten auch im Frühjahr das Sportangebot Fit mit Baby-Spaß für 2 mit Frank Kärger, dem Mobilmacher. Die nächste Runde beginnt übrigens am 29. September. Anmeldung ab sofort. Die monatlichen Familien-Frühstücke waren immer wieder fröhliche Runden. Oft gab es in letzter Zeit leckeren Kuchen, denn auch die Geburtstage der Kinder wurden gefeiert. Das waren in den letzten Wochen viele. (s. Foto) Schön ist es für uns zu sehen, wie sich die Kinder gut entwickeln. Wie die Kleinen lernen sich zu drehen, zu robben, zu krabbeln, sich hochzuziehen und ihre Umwelt zu erobern. Sieht unser Spielzimmer am Ende des ersten Jahres nach der Krabbelgruppe schön unordentlich aus, ist alles gut. Viel Spaß haben die großen Kleinen dann auch in unserem tollen Bällebad. (s. Foto) Wir hoffen und wissen, dass wir viele Familien wiedersehen werden. Sei es bei einem Angebot im Familientreff oder des Netzwerks Gesunde Kinder, bei Veranstaltungen wie dem jährlichen Sommerfest, später bei der Kita-Olympiade oder auch beim nächsten Kind. Die Eltern bleiben dank der digitalen Technik häufig in Kontakt. Zum Schluss wünschen wir allen Eltern und Ihren Kindern einen guten Start in den neuen Lebensabschnitt, viel Spaß an den kleinen Dingen des Lebens, die oft die große Zufriedenheit ausmachen und natürlich



Gesundheit. Genießt die Zeit mit euren Kindern, vieles kann man nachholen, diese Zeit aber nicht.


Wir freuen uns aber auch schon auf die nächsten Familien mit Ihren Kindern, die unsere Krabbelgruppe besuchen möchten, immer Dienstag ab 9:30 Uhr -11:30 Uhr. Schaut einfach rein!

Ansprechpartnerinnen:

Familien- & Nachbarschaftstreff Carina Radochla
Tel.: 0355 / 7840889 familientreff-kolkwitz@pagewe.de

Netzwerk Gesunde Kinder Spree-Neiße Standort Kolkwitz,
Kordinatorin Dorothe Zacharias,
Am Klinikum 30,03099 Kolkwitz,
Fon: 0355/ 784 08 7 Fax: 0355/784 08 78
Mobil: 0151/28 06 70 38 netzwerk.kolkwitz@pagewe.de





Öffnungszeiten:
Montag - Freitag
8.00 - 18.00 Uhr
Sonnabend
8.00 - 12.00 Uhr
Sonntag
9.00 - 11.00 Uhr

- **Moderne Floristik**
- **Trauergebände**
- **Schnittblumen** aus klimatisiertem Kühlraum

03099 Gulben Nr. 24 Telefon: 03 56 06 | 2 66

CCA-Verlag sk

WV wüstenrot

Wünsche werden Wirklichkeit.

Wünschbar? Machbar!

Aktionsangebot für die
ersten 5.000 Neukunden:

2,22% Zinsen

auf dem Jugendsparkonto¹⁾



**Jetzt clever den idealen
Start ermöglichen.
Mit Ideal & clever von
Wüstenrot.**

1) Bei Abschluss von Ideal & clever (= Kombi aus Jugendsparkonto und Jugendbauparvertrag für alle bis 20 Jahre) im Aktionszeitraum 01.07. bis 31.10.2017. Vergabe im Winhund-Verfahren. Sonderzins 2,22% auf dem Jugendsparkonto garantiert bis 31.12.2019 auf maximal 1.500 Euro, danach und bei höheren Beträgen gilt der dann für bestehende Kunden gültige Guthabenzins. Voraussetzungen: Abschluss eines Jugendbauparvertrages mit mindestens 20.000 Euro Bausparsumme, Einlösung bis 31.10.2017 und Einrichtung eines SEPA-Lastschriftmandats bei Vertragsabschluss. Als Neukunde gelten alle Kunden, bei denen bei Abschluss des Vertrages kein weiterer Jugendbauparvertrag bei der Bausparkasse besteht. Als zusätzliche Aktions-Prämie gibt es auf separate Anforderung einen Fidget-Spinner.

Birgit Schuppan
Telefon 0355 49365884
Mobil 0151 21220361
birgit.schuppan@wuestenrot.de

Thomas Bauer
Telefon 0355 4949649
Mobil 0171 7814116
thomas.bauer.thb@wuestenrot.de

Wüstenrot Service-Center - Karl-Liebknecht-Str. 4 - 03046 Cottbus

Weiterentwicklung mit Augenmaß ist wichtig, aber kein Selbstläufer

Werte Einwohner,

wenn das nächste Amtsblatt erscheint, ist die Bundestagswahl und die Bürgermeisterwahl bereits Geschichte. Wahlen sind immer wichtig und ich werbe, seit dem ich auf dem Bürgermeisterstuhl sitze, aus gutem Grund für eine hohe Wahlbeteiligung. Wählen – das ist eine der vorrangigsten demokratischen Errungenschaften eines freien Landes. Zur hohen Wahlbeteiligung rufe ich auch dieses Mal wieder auf. Deutschland hat einen der höchsten Lebensstandards der Welt und es ging diesem Land insgesamt wohl selten oder noch nie so gut wie jetzt. Ich möchte hier nicht alle Erfolge aufzählen. Ein Erfolg ist aber sicher die Arbeitsplatzsituation. Wenn ich da 10 Jahre zurückdenke, fällt mir die Unzufriedenheit der Leute ein, die keine Arbeit hatten. Viele kamen sich unnützlich oder minderwertig vor. Diese Situation ist vorbei und dieser Zustand bleibt hoffentlich noch lange erhalten.

Die Unzufriedenheit ist aber immer noch da. Sicher auf einem anderen Gebiet und teilweise auch berechtigt. Die Unterschiede zwischen den Reichen, dem Mittelstand und der finanziell schwachen Bevölkerungsgruppe ist zu groß. Bei welchem Einkommen eigentlich welche Gruppierung beginnt bzw. endet, können wohl nur die Statistiker sagen. Fakt ist, dass die Politik hier endlich Stellschrauben in Gesetzestexte bringen muss, um dieser Entwicklung entgegenzuwirken.

Das aber wiederum mit Bedacht und Durchdacht. Durch laute Forderungen im Wahlkampf ist dem nicht Rechnung getragen. Wenn man Geld in Größenordnungen verspricht, um vielen Wählern zu imponieren, ist der wirtschaftliche Höhenflug auch bald zu Ende. Wichtigstes Ziel dieser Wahl sollte sein, das in den letzten 10 Jahren Geschaffene zu erhalten. Verbesserungen auf vielen Gebieten sollten parallel einhergehen, aber bitte durchdacht und mit Augenmaß, um Erreichtes nicht kaputt zu machen. Ich halte es da persönlich mit einem klaren Grundsatz: Geld, das man ausgeben will, muss man erst einmal verdient bzw. eingenommen haben. Gleiches, wie für die Bundestagswahl, gilt wohl auch für unsere Gemeinde. Wir haben in den nächsten Jahren Verschiedenes vor. Insbesondere die erfreulicherweise notwendigen Erweiterungen unserer Kindereinrichtungen in den nächsten 2 bis 3 Jahren sollten Vorrang haben. Das sind Investitionen in die Zukunft. Auch gemeindlich wird es immer schwieriger, vorrangig das Notwendige, Ausreichende und trotzdem Schöne und Attraktive zu machen und sich dem kostenintensiven Wunschdenken verschiedener Behörden entgegenzustellen. Oftmals gibt es für dieses Wunschdenken

gar keine rechtlichen Grundlagen, verschiedene Forderungen werden aber an die Gemeinde gestellt.

Viele unserer Einwohner meinen, für mich gibt es im letzten halben Jahr ein gemütliches Austrudeln. Dem ist auf keinen Fall so. Neben dem Durchsetzen nach wie vor vorhandener Ideen, benötige ich über die Hälfte meiner Zeitaufwendungen um Widersprüche, Gegendarstellungen und Widerlegungen gegen Entscheidungen von oben zu verfassen. Ein über Jahrzehnte erworbenes tiefgründiges Verwaltungswissen und ständiges Studium von Gerichtsurteilen auf verschiedenen Sachgebieten helfen dabei. Als ländlicher Bürgermeister steht man häufig mit Fachleuten unterschiedlicher Gebiete im Disput, muss sich mit unterschiedlichen Themen auseinandersetzen und versuchen, den Gemeindevillen durchzusetzen. Es bleibt also gar nichts anderes übrig, als auf fast allen Gebieten voll „im Stoff“ zu stehen.

Zurück zum Ausgangspunkt heißt das: Weiterentwicklung ja, aber mit Augenmaß. Genauso wichtig ist: das Erreichte erhalten. Beides ist kein Selbstläufer für unsere Gemeinde, aber ganz, ganz wichtig. Ich habe es an dieser Stelle schon häufig erwähnt – die kommunale bzw. gemeindliche Selbstverwaltung wird in diesem Land immer mehr abgeschafft. Das kann man sicher so hinnehmen oder man kann sich dagegen wehren. Mit Beharrlichkeit, Kraft und Wissen gelingt das auch hin und wieder. Auf welchen Gebieten haben wir unsere Probleme: Schule, Bahnhöfe, Bebauungspläne, Baugenehmigungen, Landschaftspläne, Unkrautbekämpfung, Gebietsreformen u. a. Schaffen wir das?

Nächste Woche sind die großen Ferien vorbei. Die Straßen werden wieder voller und – Achtung Kraftfahrer – es sind dann wieder viele Kinder unterwegs.

Mit den Feierlichkeiten geht es bis zum Oktoberfest auch weiter. Samstag, den 26. August (heute?) ist Hahnrupfen in Papitz, am 9./10. September Kirmes in Gulben, aber auch das Brandenburgdorffest in Raddusch. Vielleicht schaffen Sie ja beides. Am 16. September feiert Krieschow Oktoberfest. Ja und dann ist schon Wahltag. Machen Sie von Ihrem Recht Gebrauch, die Entwicklung unseres Landes und unserer Gemeinde mitzubestimmen.

Ein schönes Wochenende
Ihr Bürgermeister
Fritz Handrow

Auf Wiedersehen, Schulanfänger!



Das letzte Kita-Jahr ist schnell vergangen und nun ist es schon wieder soweit und wir müssen uns von unseren Vorschulkindern verabschieden. Nach vielen schönen Höhepunkten, wie zum Beispiel der Übernachtung in der Kita, einen Besuch im Kletterwald Lübben, einem Abschlussfest im Forsthaus Kolkwitz und einen Besuch der Sparkasse Kolkwitz, bei der es die erste Zuckertüte gab, geht nun die Kindergartenzeit für Livia Szor, Jerome Linn, John Hammel und Alfred Zubiks zu Ende. Wir wünschen euch einen guten Start ins Schulleben, viel Spaß und Freude, um die neuen Aufgaben zu meistern.

Auf diesem Wege auch ein Dankeschön an die Eltern für die gute Zusammenarbeit in den letzten Jahren.

Alles Gute für die Zukunft wünscht das ganze Team der Kita „Sonnenschein“ Krieschow - Annette, Maria, Mariana, Juliane, Madlen, Simone und Angela.